Nr. 90 | Dezember 2023

Dorfzeitung BOBERG

Dorfanger Boberg e.V.

Weihnachten & Silvester Spezial
Unsere Gastro-Tipps Seite 7

Rückblick
Das heißeste Oktoberfest, welches wir je hatten Seite 11

Eine Geschichte zur Weihnachtszeit
Vom Sternchen, das vom Himmel fiel
von Ingrid Straumer Seite 15

Informationen, Termine, Veranstaltungen und vieles mehr.

EDEKA

Hebig

Heidhorst 4 · 21031 HH-Boberg

Wir ♥ Lebensmittel.

Tel. 040 / 4109 2880 · Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 7:00–21:00 Uhr
Montag–Freitag Lieferservice – Sprechen Sie uns an!

Mit neuem Personal gegen den Fachkräftemangel!

Wir sind weiterhin für Sie da!*

Bestellen Sie gerne
Ihre Fleich- und Wurstwaren vor.
Sprechen Sie uns an, direkt im Markt
oder per Telefon: 040/4109 2880

*Dennoch kann es immer noch zu verkürzten Öffnungen unserer Frischetheke kommen.
Wir bitten um Ihr Verständnis und suchen weiteres Personal.

Unser Lieblingstag ist heute!

Moin liebe Nachbarn!

Nun steht Weihnachten schon fast vor der Tür, und es geht Schlag auf Schlag. Eben noch das Oktoberfest, und nun schon der Boberger Adventsmarkt, der am 19. November wieder in der AWO-Servicewohnanlage im Boberger Anger stattfindet. Vielleicht treffen wir uns dort bei einem Becher Glühwein. Auch sonst ist dieses Heft wieder voll mit Terminen rund um den Advent und Weihnachten.

Besonders freuen wir uns, auch in diesem Jahr wieder eine Geschichte zur Weihnachtszeit von Ingrid Straumer erhalten zu haben, ihr findet sie auf der Seite 15. Aber auch sonst gibt es wieder einmal viel zu berichten. Viel Spaß beim Lesen.

Ich wünsche euch von ganzem Herzen eine friedliche und besinnliche Weihnachtszeit. Kommt gut und gesund ins neue Jahr

euer
Andreas Müller
AM ART & MORE

In eigener Sache...
Liebe Leserinnen und Leser unserer Dorfzeitung 5

Titelthema
Weihnachten & Silvester Spezial ..... 7 – 9
Das heißeste Oktoberfest, welches wir je hatten ..... 11 – 13
Eine Geschichte zur Weihnachtszeit ..... 15 – 17

Bei uns vor der Tür
Lebendiger Adventskalender Termine 2023 19
Boberger Adventsmarkt 21
Irisdiagnose – Ein tiefer Blick in unsere Gesundheit ..... 22 – 23
Aktuelles von Budni in Boberg 25
Buchtipp: Hüter des Klimas – Das Finale 27
Furoshika – eine nachhaltige Verpackungs-Idee aus Japan 28
Im Gespräch mit Caroline Hartz-Lorek ..... 30 – 31
Politischer Stammtisch Boberg ..... 33 – 34
Rückblick: Gottesdienst zum Erntedank 36
Wir bringen euch zum Strahlen 37
Photovoltaik – Teil 5 ..... 39 – 42
fit & gesund mit Tjark Verlaat ..... 44 – 45
Kurz erzählt – kleine Glossen von Ingrid Straumer 47
Alltagstipps für dein seelisches Wohlbefinden ..... 48 – 49
Boberger Geschichte(n) ..... 50 – 53
Die Minifeuerwehr in Aktion 54
Interessantes aus dem BG Klinikum Hamburg ..... 56 – 57
Wasserverband: Termine& Pflanzaktion 59
Augenblick mal! ..... 60 – 61
Berichte aus dem Boberger Dünenhaus ..... 63 – 65
Hej Hej allesamt! 66
Aus unseren Kirchengemeinden ..... 69 – 75
Einschulungsfeier für fünf Klassen Grundschule Heidhorst ..... 76 – 77
Neues aus dem Kinder – und Jugendhaus CLIPPO Boberg ..... 78 – 86

Veranstaltungen
Veranstaltungen Dorfanger Boberg e.V. ..... 87 – 88
Veranstaltungstipps ..... 89 – 92

Bürgerhaus
Bürgerhaus mieten 92

Aus dem Bürgerverein
Informationen über den Bürgerverein 94
Eintrittserklärung & Impressum 95

Aktuelle Informationen auch immer auf
w w w . d o r f a n g e r - b o b e r g - e v . d e

BALLIN AN BORD
in Kitas, Schulen und am Meer

Wir brauchen dich!

Sie sind pädagogische Fachkraft (m/w/d)?

Bewerben Sie sich initiativ für unsere Einrichtungen in

- Billwerder,
- Mümmelmannsberg,
- Lohbrügge,
- Allermöhe.

per Mail an
jobs@ballin.hamburg

Ballin Stiftung
EUGENIE UND RUDOLF BALLIN

Liebe Leserinnen und Leser unserer Dorfzeitung,

die letzte Dorfzeitung des Jahres ist fertig und es weihnachtet schon ein wenig. Noch haben wir den Herbst mit bunten Blättern und Schmuddelwetter, der erste Glühwein schmeckt schon und wir warten mal ab, was uns der Winter in diesem Jahr bringt.

In der letzten Dorfzeitung habe ich darüber geschrieben, auf was wir in Boberg im Moment so alles warten. **Inzwischen wurde mit dem Rückbau des Clippo-Gebäudes begonnen und wir können noch auf eine feierliche Einweihung des Neubaus im nächsten Jahr hoffen.** Nichts Neues gibt es vom Restaurant Akropolis im Heidhorst, da heißt es weiter abwarten. Eine erfreuliche Nachricht hat uns kürzlich erreicht, **Boberg bekommt einen neuen Stadtteilpolizisten (BünaBE). Sein Name ist Ingo Folkers und wir werden ihn demnächst bei uns in Boberg willkommen heißen können.**

Wie angekündigt habe ich am 28.9. die Unterschriftenlisten für den ***„Deichflitzer"*** im Rahmen der „Bürgerfragestunde" der Bezirksversammlung Bergedorf übergeben. Auf 41 Seiten sind 342 Unterschriften gesammelt worden. Wie es nun weiter geht und was mit den Unterschriftenlisten genau passiert, kann ich nicht sagen. Die Aussagen der Politikerinnen und Politiker waren in der Fragestunde ein wenig widersprüchlich und wenig konkret. Warten wir es ab….

Ich wünsche viel Freude beim lesen der Dorfzeitung und natürlich eine schöne Vorweihnachtszeit.

Wolfgang Kamenske
Vorstand Dorfanger Boberg e.V.

Foto: Sina Koller

Tennistraining für Einsteiger und Fortgeschrittene

Für Jugendliche und Erwachsene:

€ 24,90 pro Monat,
einmal Training die Woche.

Bei den Erwachsenen wird im Winter zusätzlich eine Hallengebühr fällig.

Informationen und Anmeldungen bei Michael Ruppel
Tel: 0163 902 57 79

Bei uns macht Tennis Spaß!

Wir sind ein familiärer Tennisverein mit 5 Geodur-Sandplätzen, davon 4 mit Flutlicht und einem Hallenplatz mit Schwingboden.

Das Gute liegt so nah!

TV ROT WEISS HAVIGHORST e.V.

Am Ohlendiek 33 | 22113 Oststeinbek
040 – 738 43 91 | post@tvhavighorst.de
www.tvhavighorst.com

ALTE DEICHKATE in Billwerder

Auch in diesem Jahr gibt es wieder den beliebten „Duck-Day" in der Alten Deichkarte in Billwerder: Jeden Samstag wird für zwei Personen jeweils eine halbe Ente mit Beilagen für zusammen 70 € und dazu ein Glas vom Hauswein serviert.

Ganz neu hingegen ist seit kurzem die „Pinsa-Party"! Pinsa nennt sich die etwas andere Pizza, und sie liegt voll im Trend. Die Alte Deichkate bietet vier verschiedene Variationen davon an: Pulled Pork mit Schmand und Rotkraut, geräucherter Lachs mit Schmand und Frühlingszwiebeln, Tomate-Mozzarella mit Pestocreme und Rucola sowie Ziegenfrischkäse mit Birne, Walnüssen und Rucola. Jeden Freitag wird dann zur „Pinsa-Party" geladen, denn dann heißt es „4 Pinsas für 3" – auch „to-go", denn die günstigste gibt es umsonst.

An den drei Adventssonntagen 3., 10. und 17. Dezember wird von 11:00 bis 14:00 Uhr wieder ein reichhaltiger Adventsbrunch mit allem Drum und Dran serviert. Für 39,50 € pro Person können Sie in der Alten Deichkate die vorweihnachtliche Stimmung genießen.

Läuten Sie mit Ihren Kolleginnen und Kollegen gemeinsam Weihnachten ein, die Alte Deichkate bietet Platz für bis zu 50 Personen. Für ihre Weihnachtsfeier kann ein 3-Gänge-Menü oder ab 20 Personen auch ein Buffet vorbereitet werden. Auf Wunsch gibt es auch eine Getränkepauschale für alkoholfreie Getränke, Wein und Bier.

Am Heiligabend bleibt die Alte Deichkate geschlossen. Am 25. und 26. Dezember gibt es ein festliche Weihnachtsbuffet, jeweils mittags um 12:30 Uhr sowie abends um 17:30 Uhr (Erwachsene 55,– €/Person, Kinder von 3 – 14 Jahre 3,50 € pro Lebensjahr). Das Buffet wird 30 Minuten nach Einlass eröffnet.

Das Team der Deichkate ist am Neujahrstag ab 12:00 Uhr wieder da. An Silvester bleibt die Alte Deichkate geschlossen. **Und wer auf dem Neujahrsspaziergang Lust auf einen Glühwein to-go hat: der Außer-Haus-Verkauf am Fenster ist geöffnet!**

Achtung: Für alle Termine ist eine Reservierung erforderlich und sollte auch rechtzeitig erfolgen, da bereits jetzt die Nachfrage groß ist.

Andreas Müller

Weihnachten & Silvester Spezial

RESTAURANT DORFKRUG in Boberg

Wie in der letzten Dorfzeitung Boberg berichtet, befindet sich der Dorfkrug in Boberg unter neuer Leitung und der neue Inhaber Harpreet Singh zaubert schmackhafte Gerichte aus der deutschen Küche, so auch zur Weihnachtszeit.

Im Dorfkrug hat die Grünkohlzeit bereits begonnen und wird noch bis Ende Januar anhalten. Serviert komplett mit Kochwurst und Kassler, aber auch ohne Fleisch kann man dieses leckere Wintergemüse hier bekommen. Natürlich darf auch Ente in dieser Zeit nicht fehlen, und so steht das Filet jetzt genauso auf der Karte, wie wechselnde Wildgerichte.

Auch für eine gemütliche Weihnachtsfeier, ob im kleinen Rahmen oder im kompletten Restaurant mit bis zu 60 Personen, steht der Dorfkrug zur Verfügung. Gern steht Herr Singh, der aufgrund seiner fröhlichen Art auch „Happy" genannt wird, beratend zur Seite und stellt dafür ein Wunschmenü zusammen.

Der Heiligabend gehört ganz der Familie, somit bleibt an diesem Tag der Dorfkrug geschlossen. **Für den ersten und zweiten Weihnachtstag ist bereits eine besondere Speisekarte vorbereitet.** Neben Rumpsteak mit Waldpilz-Soße, Hirschgulasch mit Rotkohl sowie Lachsfilet mit rosa Pfeffersauce findet man hier auch Schweinefilet, Hähnchenbrust, Zanderfilet und natürlich Grünkohl sowie ein vegetarisches Curry mit Reis. Auch für die kleinen Gäste werden drei spezielle Gerichte vorgehalten.

Aber Achtung: bereits jetzt sind um die Mittagszeit an den beiden Weihnachtstagen schon alle Tische reserviert. Erst ab 16:00 oder 17:00 Uhr besteht noch die Chance einen Platz zu bekommen. Eine schnelle Reservierung wird dringend empfohlen!

Ansonsten werden auch in den nächsten Wochen im Dorfkrug wechselnde Gerichte auf der Tageskarte zu finden sein. Am Silvestertag wird von 11:30 Uhr bis 18:00 Uhr und ab Neujahr dann wieder ganz normal von 11:30 Uhr bis 22:30 Uhr geöffnet sein.

Reservierungen nimmt Familie Singh gern unter der Telefonnummer *040 – 739 81 90* entgegen.

Restaurant Dorfkrug, Boberger Furtweg 1,
Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag sowie an Feiertagen von 11:30 bis 22:30 Uhr, Montag ist Ruhetag.

Andreas Müller

***Hinweis:** Es gab leider etwas Verwirrung. Aufgrund eines Artikels in der Bergedorfer Zeitung wurde zum Teil angenommen, dass jetzt im Dorfkrug indische Küche serviert wird, dies ist nicht der Fall! **Im Dorfkrug wird überwiegend deutsche Küche serviert.** Ebenso unterscheiden sich die im Restaurant frisch zubereiteten Speisen von denen des Lieferservices „Dorfkrug Grillhaus". Die Karten vom Restaurant und vom Lieferservice sind komplett unterschiedlich.*

AKROPOLIS RESTAURANT in Boberg

An dieser Stelle sollten, wie in den vergangenen Jahren, die Informationen zur Weihnachtszeit für unser Akropolis Restaurant hier in Boberg stehen. Leider können wir zurzeit aber noch nichts schreiben!

Zum Redaktionsschluss stand bedauerlicherweise immer noch nicht fest, wann Theo und sein Team in das Restaurant zurückkehren können. Die Sanierungsarbeiten am Gebäude scheinen ins Stocken geraten zu sein und derzeit gibt es keine Information dazu, wann es weitergeht.

Aus den ursprünglich geplanten drei sind inzwischen fünf Monate geworden, ein Ende ist nicht in Sicht. Dennoch geben wir die Hoffnung nicht auf, doch noch vor Weihnachten endlich wieder bei uns in Boberg griechisch essen zu können. Sobald wir wissen, wann es wieder losgeht, werden wir das über unsere Homepage dorfanger-boberg-ev.de bekannt geben. Ebenso wird Theo über seine Seite akropolis-boberg.de sowie über Plakate am Eingang informieren.

Bitte unterstützt solange die Familie mit Bestellungen über den Lieferservice vom „Akropolis Grill bei Tasso", Theos Eltern, unter *akropolisgrill.simplywebshop.de*

Andreas Müller

GARTENBAU INGRID KLÜVER

Blumen, Planzen, Obst & Gemüse

Fragen Sie nach unserem Lieferservice!

Ab Freitag, dem 8. Dezember
Weihnachtsbaumverkauf!
Anlieferung möglich!

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 14:00 – 18:30 Uhr
Sonnabend, Sonntag & Feiertage 10:00 – 16:00 Uhr

Boberger Furt 51 • 21033 Hamburg
0175 – 81 81 683

Was beschäftigt Sie? 2024

Überblick
Wie erhalte ich einen **finanziellen Überblick**?

Steuervorteile
Nutze ich alle **staatlichen Förderungen** und **Steuervorteile**?

Rentenlücke
Wie hoch ist meine **Rentenlücke**? Welche **zusätzliche Altersvorge** ist die richtige?

Modernisierung
- Solar
- Dämmung
- Heizung
- ...

Wie komme ich noch an einen **günstigen Zins?**

Immobilie
Wieviel Immobilie **kann ich mir** eigentlich noch **leisten**?

Absicherung
Bin ich **ausreichend abgesichert**?

EINLADUNG zum **Infoabend**
bei Feuer, Punsch & Zimtsternen

1. DEZ 2023

18⁰⁰ Uhr

Büro Am Langberg 38a, 21033

Begrenzte Teilnehmerzahl! Bitte anmelden!

Deutsche Vermögensberatung

Andreas Krenz
Am Langberg 38a
21033 Hamburg-Boberg
0179 974 6767
andreas.krenz@dvag.de

Rückblick

Das heißeste Oktoberfest, welches wir je hatten

Am 9. September hieß es wieder „O'zapft is"! Zum 19. Mal hatten die Heimwerker des Dorfanger Boberg e.V. das Oktoberfest im Bürgerhaus organisiert. Im Vergleich zu den vergangenen Jahren gab es aber einen sehr großen Unterschied: mit 27°C war es so heiß wie noch nie zuvor bei einem Oktoberfest in Boberg.

Wie in den Jahren zuvor, ausgenommen der zwei Jahre Zwangspause, fand unser Oktoberfest eine Woche vor dem offiziellen Start in München statt, also am gleichen Wochenende wie sonst auch. Gefühlt war jedoch alles anders. Nicht nur die Temperaturen und der Sonnenschein, auch die Nähe zu den Hamburger Sommerferien, die in diesem Jahr wesentlich später lagen, brachte so manches durcheinander. Es gab nur drei offizielle Vorverkaufstage, viele waren noch im Urlaub und das schöne Wetter lud ein, noch mal ans Meer zu fahren. Somit kam es auch, dass rund 40 Gäste weniger als sonst mit den Heimwerkern feierten.

Wie immer gab es, angeknüpft an die Mehrzweckhalle der Kita, einen Außenbereich mit großen Pavillons. In diesem Jahr jedoch nicht direkt an die Halle angeschlossen, sondern großzügig als ***„Boberger Biergarten"*** aufgebaut. Das sorgte für eine vernünftige Luftzirkulation in der Halle und angenehme „Open Air-Sitzplätze".

Wie im vergangenen Jahr wurde das Catering wieder von unserem Edekamarkt Hebig übernommen. Die bayrischen Leckereien waren erneut hervorragend. Auch in diesem Jahr ließ es sich der Chef nicht nehmen selbst dabei zu sein, versorgte unsere hungrigen Gäste bis 22:00 Uhr und erhielt viel Lob dafür. ...

Seit 2002 die Organisatoren: Die "Heimwerker", ohne sie würde es das Oktoberfest in Boberg nicht geben!

Oben: Der Boberger Biergarten.
Unten: Angenehme Sitzplätze im Freien

Sorgte für leckere bayerische Speisen:
Das Team Hebig (inkl. Praktikantin).

... Im Eingangsbereich wartete schon das altbekannte Tresenteam und der Cocktailmann Garp mit seinem Kollegen, um durstigen Kehlen entgegen zu wirken. Auch das klappte wieder fantastisch.

Was wurde jedoch aus der Party?
Wurde bei diesen Temperaturen überhaupt getanzt oder doch lieber nur im „Biergarten" gesessen? Die Antwort kam gegen 21:00 Uhr, als die DJ-Truppe Andreas, Marvin und Felix loslegten. Beim obligatorischen „Hofbräuhaus" wurde sofort mitgeschunkelt und bald darauf füllte sich sogar die Tanzfläche – wer hätte das gedacht!

Die Fotos sprechen für sich!

Auch in diesem Jahr sorgte der bunte Musikmix des eingespielten Teams hinter den Sound- und Lichtpulten bis zum letzten Lied um 3:15 Uhr für ein immer volles Tanzparkett. Auch wenn diesmal die Anzahl der Gäste geringer war, man merkte: alle die da waren, wollten feiern!

Vielen Dank an die Gruppe der Heimwerker, die bereits seit dem Jahr 2002 für uns immer wieder das Oktoberfest im Bürgerhaus veranstalten.

Andreas Müller

GRUNDSCHULE
HEIDHORST

TAG DER OFFENEN TÜR 2023

Donnerstag, 30.11.2023
15:00 bis 17:30 Uhr

Winter- und Weihnachtsbasteln

Winterliches Basteln

Informationen und Kennenlernen

Führungen durch die Schule

Elterncafé

Aufführungen

Grundschule Heidhorst
Heidhorst 16, 21031 Hamburg
Tel.: 040-428 86 28-0
www.grundschule-heidhorst.hamburg.de

Vom Sternchen, das vom Himmel fiel

Nachts haben Sternchen viel zu tun. Sie müssen hell leuchten, besonders im Winter, wenn es früh dunkel wird und die Kinder immerzu in den Himmel schauen, ob es wohl bald schneien wird. Aber am Tag, da kommt es schon mal vor, dass ein Sternchen nicht recht schlafen kann und dann nicht weiß, was es anfangen soll. Es streift am Himmel umher um sich alles anzusehen und um etwas zu erleben.

Eines Tages hatte ein kleines Sternchen gerade entdeckt, wie lustig es ist, immer wieder die Wolkenberge herunterzurutschen, als etwas Ungewöhnliches geschah. Ein großer Komet kam von seiner Bahn ab und raste im Tiefflug heran. Er war so sehr damit beschäftigt, der Erde auszuweichen, dass er das Sternchen erst im letzten Moment sah.

Er schlug einen Haken, aber es war zu spät: Er stieß das Sternchen von seiner Wolke und es fiel auf die Erde.

Zum Glück fiel es in weichen Schnee und tat sich nicht sehr weh. Trotzdem schimpfte es: *„Du blöder Komet, kannst Du nicht aufpassen? Wie soll ich denn jetzt wieder auf meinen Platz in den Himmel kommen?“*

Da sah es einen großen Baum. Sternchen ging hin und versuchte, auf den Baum zu klettern, aber der Stamm war zu dick und zu glatt. Das Sternchen kam nicht einmal bis zu den unteren Ästen. Traurig setzte es sich unter den Baum und fing an zu weinen: *„Ich komme nie wieder nach Hause in den Himmel“, schniefte es, „wer soll denn nun heute Abend von meinem Platz aus leuchten?“*

Aus einem Haus kamen Kinder mit ihren Schlitten. Sie zogen sich gegenseitig und freuten sich, dass endlich einmal Schnee lag. Plötzlich sah die kleine Grit das Sternchen unter dem Baum sitzen: *„Guck mal, da sitzt jemand und weint.“* Nun sahen es alle, ein merkwürdig gekleidetes Kind, das sie nicht kannten, weinte bittere Tränen. Sie gingen hin und sprachen es an: *„Wer bist du und warum weinst du?“*

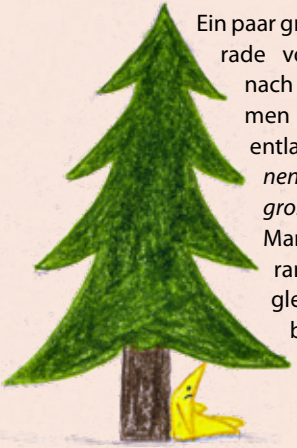
Das Sternchen sah die Kinder an und schluchzte: *„Ich bin ein Stern. Der Komet hat mich umgerannt, da bin ich vom Himmel gefallen. Ich will wieder nach Hause."*

Der freche Franz lachte: *„Was erzählst du denn für'n Blödsinn. Sterne, die vom Himmel fallen gibt's doch gar nicht."*

„Selber Blödsinn", gab das Sternchen zurück, *„hast du noch nie was von Sternschnuppen gehört?"*

Helena stand dem Sternchen bei: *„Wenn Franz in der Schule aufgepasst hätte, dann wüsste er Bescheid. Wie können wir dir helfen?"* Das Sternchen zuckte mit den Schultern: *„Weiß nicht."* - *„Aber ich habe eine Idee"*, sagte Helena nun, *„wenn ich zu klein bin, um irgendwo anzukommen, steige ich auf einen Stuhl. Wir holen einen"*.

Die Kinder holten einen Stuhl. Das Sternchen kletterte hinauf. Es reckte sich und streckte sich, aber an den Himmel kam es nicht an. Nun sagte Franz: *„Ein Stuhl ist auch zu niedrig, wenn man ganz hoch will, dann braucht man einen Tisch"*. Die Kinder holten einen Tisch und halfen dem Sternchen hinauf. Aber auch so kam es an den Himmel nicht an. Traurig setzte es sich hin und weinte wieder. Auch die Kinder gingen niedergeschlagen nach Hause.



Ein paar große Jungen, die gerade vom Fußballtraining nach Hause gingen, kamen lärmend die Straße entlang. *„Kommt, wir rennen um die Wette zum großen Baum"*, schrie Markus. Und schon rannten sie los. Fast gleichzeitig kamen sie beim Baum an und entdeckten das weinende Sternchen. *„Oh, da sitzt ja ein kleines Mädchen und weint"*, meinte Emir. *„Vielleicht hat es sich verlaufen"*, sagte Patrick mitleidig. Das Sternchen sah die Jungen an: *„Ich bin ein Stern. Ich bin vom Himmel gefallen und will wieder nach Hause. Ich habe versucht, auf einen Baum, einen Stuhl und einen Tisch zu klettern, aber es hat nicht bis in den Himmel gereicht"*. Das Sternchen weinte wieder. *„Armes Sternchen, weine nicht, wir können dir bestimmt helfen"*, tröstete Markus.

„Ich weiß was, ich hole unsere Trittleiter", Emir rannte schon los. Schnell war er zurück. Das Sternchen kletterte die vier Stufen der Leiter hinauf. Es reckte sich und streckte sich, aber es kam nicht bis in den Himmel.

Die Jungen sahen ein, dass die Leiter nicht hoch genug war. Da rief Patrick: *„Ich weiß was. Wir bauen eine Pyramide wie im Zirkus. Einer stellt sich immer auf den anderen, dann sind wir größer als die Leiter"*. Gesagt, getan. Markus stand ganz unten, Patrick auf seinen Schultern, auf dessen Schultern kletterte Emir und dann kam das Sternchen. Es reckte sich und streckte sich, aber es kam nicht an den Himmel an. Traurig setzte es sich wieder unter den Baum und weinte. Die Jungen gingen ratlos mit der Leiter nach Hause.

Das Sternchen weinte bittere Tränen, so viele Tränen, die heiß in den Schnee fielen, dass der Schnee rund um seinen Sitzplatz bereits anfing zu tauen. Langsam wurde es dunkel, hier und da blitzte bereits das Licht der Sterne durch die Wolken.

Plötzlich war eine leise Melodie zu vernehmen. Das Sternchen hob den Kopf. Nun konnte es feine Stimmen hören. Ein Chor von weither sang das Lied: *„Der Mond ist aufgegangen“*. Das Sternchen sprang auf und rief so laut es konnte: *„Hier bin ich, lieber Mond, ihr Sterne alle, hier, auf der Erde. Ich will zurück zu euch, helft mir doch“*.

Die Wolken teilten sich und der Mond lächelte zwischen ihnen hervor: *„Ja sag mal“*, fragte er, *„wie kommst du denn auf die Erde?“* Das Sternchen wusste nicht, ob es lachen oder weinen sollte: *„Der Komet hat mich runter geschubst. Ich habe schon versucht, auf den Baum zu klettern, bin auf einen Stuhl, einen Tisch, eine Leiter und drei Jungs geklettert, aber ich konnte nicht wieder zu euch kommen“*. Nun rollten doch wieder ein paar Tränen.

„Hör auf zu weinen“, tröstete der Mond. *„Mit irdischen Mitteln kannst du nicht zurück.“* Nun lachte er ein wenig: *„Aber wir sind ja auch noch da. Ich werde dir jetzt meine goldenen Strahlen auf die Erde schicken. Auf denen kannst du ganz leicht wieder auf deinen Platz am Himmel gehen.“*

Um das Sternchen wurde es nun hell. Es trat auf die Lichtspuren des Mondes, ging ein paar Schritte und war schon weit hoch über den Häusern. *„Danke ihr Kinder, lieb, dass ihr mir helfen wolltet“*, rief es noch hinunter, dann war von der Erde aus nur noch ein kleiner Lichtpunkt am Himmel zu sehen. Der Mond verschwand wieder hinter den Wolken.

Und wenn nicht am anderen Tag an der Stelle, an der das Sternchen seine Tränen geweint hatte, ein Beet wunderschöner weißer Blumen, die wir Christrosen nennen, gewesen wäre, dann hätten die Kinder, die kamen um nach den Sternchen zu sehen, sicher gedacht, dass sie alles nur geträumt hätten.

Ingrid Straumer

Illustrationen: Milena Müller

Passgenau finanziert. Nach Vergleich mit dem Haspa BaufinanzFinder.

Wir finden aus über 300 Baufinanzierern die beste Finanzierung mit den besten Zinsen – selbst wenn sie nicht von uns ist. Schnell und einfach mit dem Haspa BaufinanzFinder.

Jetzt Beratung vereinbaren.

Haspa Filiale Lohbrügge
Lohbrügger Landstr. 133
21031 Hamburg

Meine Bank heißt Haspa.

Haspa
Hamburger Sparkasse

Lebendiger Adventskalender

Alle Termine für den Advent 2023

Auch dieses Jahr laden wir herzlich alle zum Lebendigen Adventskalender in Boberg ein!

Vom 1. bis zum 20. Dezember treffen wir uns unter der Woche zu einer täglichen kleinen Auszeit im vorweihnachtlichen Trubel. Die Treffen finden ganz ungezwungen draußen vor der Haustür oder unter dem Carport statt. Der Gastgeber liest eine Geschichte vor, wir singen Advents- und Weihnachtslieder. Dies ist eine nette Gelegenheit, bei einem warmen Tee einmal mit Nachbarn ins Gespräch zu kommen, die man sonst nur flüchtig kennt. **Beginn ist jeweils um 18 Uhr und das Ganze dauert ca. 20 bis 30 Minuten.**

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und viele nette Begegnungen!

Silke und Frank Ralf

Fr.	**1.12.**	Maggoutas	**Bockhorster Höhe 200**
So.	**3.12.**	**1. Advent, 15.00 Uhr, Erlebniskirche zum Beginn des lebendigen Adventskalenders in der Gnadenkirche**	
Mo.	**4.12.**	Schröder	**Bockhorster Höhe 2**
Di.	**5.12.**	–	**–**
Mi.	**6.12.**	Boberger Dünenhaus	**Boberger Furt 50**
Do.	**7.12.**	Müller-Dornieden	**Am Heesen 31**
Fr.	**8.12.**	Meyer-Bosse	**Auf dem Langstücken 31**
Mo.	**11.12.**	AWO	**Boberger Anger 119**
Di.	**12.12.**	Lindemann	**Auf dem Langstücken 23**
Mi.	**13.12.**	Nowoczyn	**Bockhorster Höhe 89**
Do.	**14.12.**	–	**–**
Fr.	**15.12.**	Ralf	**Bockhorster Höhe 95**
Mo.	**18.12.**	–	**–**
Di.	**19.12.**	Lorek	**Am Heesen 20**
Mi.	**20.12.**	Trosien	**Bockhorster Höhe 87**

Hamburgs Pflegetüte direkt aus Boberg!

Wussten Sie, dass Pflegebedürftige Anspruch auf die Versorgung mit Pflegehilfsmitteln im Wert von 40,00 EUR monatlich haben?

Dazu gehören zum Beispiel Einmalhandschuhe, Desinfektionsmittel, Mundschutzmasken, Bettschutzeinlagen und Schutzschürzen. Das Ganze ist für Sie kostenlos und unverbindlich, vorausgesetzt eines vorliegenden Pflegegrades.

Medicare liefert direkt nach Hause, für Kunden und andere pflegebedürftigen Mitmenschen. Also, wenn auch Sie einen Pflegegrad haben oder jemanden pflegen, rufen Sie einfach bei uns an oder schauen Sie bei uns vorbei. Wir stellen Ihnen Ihre Pflegehilfsmittel nach Ihren Wünschen zusammen und beliefert Sie monatlich mit Hamburgs Pflegetüte.

MBD Medicare
Brigitte Dornia GmbH & Co. KG

Heidhorst 4
21031 Hamburg

Tel.: +49 40 380 863 39 – 0
Fax: +49 40 380 863 39 – 99

www.medicare-hamburg.de

BOBERGER Adventsmarkt

Am 19. November von 12 – 17 Uhr

Am Sonntag, den 19. November heißt es im AWO-Haus Dorfanger Boberg (Heidhorst am Kreisverkehr) auch in diesem Jahr: "Willkommen auf dem Boberger Adventsmarkt"!

Stöbern Sie gemütlich über den gemütlichen Adventsmarkt, es wird wieder alles geben, was mit dem Advent und Weihnachten zu tun hat:

Weihnachtliche Dekorationen, Nähereien & Bastelarbeiten, Kunsthandwerk & Floristik sowie vieles mehr.

Aufgebaut wird im großen Foyer der Wohnanlage und der dazugehörigen Terrasse beim Kreisverkehr der Straße Heidhorst. Dort wird am Nachmittag zwischen 14:30 und 16:00 Uhr auch das Ensemble ***Windstrich*** weihnachtliche Lieder spielen.

Selbstverständlich ist auch für Ihr leibliches Wohl gesorgt. Lassen Sie sich Kaffee und Kuchen von den Senioren im Obergeschoss servieren, Grillwurst, Glühwein und andere Getränke werden von den "Heimwerkern" des Dorfanger Boberg gereicht.

Stöbern, Staunen und Genießen.

AWO-HAUS
DORFANGER BOBERG
Heidhorst am Kreisverkehr

Der Boberger Adventsmarkt, mit freundlicher Unterstützung von

willy.tel TV · INTERNET · TELEFON · MOBILFUNK

AWO

Dorfanger Boberg e.V.

Irisdiagnose – Ein tiefer Blick in unsere Gesundheit

Seit knapp eineinhalb Jahren bin ich nun schon mit meiner Naturheilpraxis hier im schönen und grünen Boberg und erfreue mich immer noch jeden Tag aufs Neue an den vielen tollen Orten in meiner Nähe die zur Erholung und Entspannung einladen. Seien es die tollen Wanderwege in den Boberger Niederungen, der kleine aber feine Kiosk mit seinen leckeren Kuchen am Segelflugplatz, oder der Flugplatz selber.

Diese Dichte an Möglichkeiten genießen und nutzen auch meine Patienten:innen sehr gerne.

In dieser Ausgabe der Dorfzeitung Boberg möchte ich Ihnen nun einen Teil meiner Arbeit mit meinen Patienten:innen etwas näher bringen.

In der modernen Naturheilpraxis gibt es viele Möglichkeiten, individuelle Behandlungsansätze für die Patienten:innen zu finden.

Neben ausführlichen Gesprächen in denen die Patienten:innen ihre Beschwerden schildern und Behandlungswünsche äußern können, bietet uns z.B. die moderne Labordiagnostik eine große Auswahl an Möglichkeiten. So können wir Befunde erheben u.a. aus dem Blut und dem Speichel der Menschen und so Hinweise erhalten, woher die körperlichen Beschwerden kommen mögen.

Ein weiterer Diagnoseschwerpunkt in meiner Praxis der mir sehr am Herzen liegt, ist die Irisdiagnose. Oder richtigerweise die Iridologie.

Hierbei schaue ich mir mit einem speziellen Mikroskop, einer so genannten Spaltlampe, den Augenvordergrund an. Dieser Augenvordergrund wird auch Regenbogenhaut oder Iris genannt.

Diese, im Sinne der europäischen Naturheilkunde, alte Untersuchungsmethode, ist eine tolle Möglichkeit, meine Patienten:innen besser beraten und ihnen noch individueller helfen zu können.

Entstand in den 1860er Jahren in Ungarn die erste Iristopographie, also eine Art Landkarte der Iris, wurde sie im Laufe der nächsten 150 Jahre und noch bis heute immer weiter entwickelt und verfeinert. Die Iridologie ist also keine statische Hinweisdiagnostik aus alten Zeiten, sondern befindet sich im Fluss und entwickelt sich stets entlang der neuesten Erkenntnisse weiter.

Vergleichbar mit der Ohrakupunktur oder der Fußreflexzonentherapie geht die Iridologie davon aus, den Organismus des Menschen mit all seinen Organen im Auge widergespiegelt zu sehen.

In diesem Zusammenhang ist der Begriff der Irisdiagnose etwas irreführend. So kann ich durch den kundigen Blick ins Auge keine Diagnose im eigentlichen Sinne erstellen. Die Iridologie ist viel mehr eine ungemein wertvolle Hinweisdiagnostik, die sich auf bestimmte Merkmale, Pigmente und augendiagnostisch relevante Zeichen bezieht.

Diese Merkmale können mir Informationen auf mögliche aktuelle Belastungen von Organen oder Organsystemen, als auch Hinweise auf eine mögliche Veranlagung zu bestimmten Erkrankungen liefern. Des Weiteren ist es möglich, über bestimmte Schwächezeichen im Auge auf eine sich möglicherweise entwickelnde Schieflage Ihrer kostbaren Gesundheit hinzuweisen und ihr entgegenzuwirken.

Ein geübter Blick in Ihr Auge kann mir also viele wertvolle Hinweise liefern.

Um Ihnen einmal einen Einblick in die Vielfalt und Farbpracht unserer Iriden zu verschaffen, möchte ich Ihnen hier einmal beispielhaft zwei Bilder zeigen.

Und hinter den zu sehenden Farbpigmenten und unterschiedlichen Faserzeichnungen verbergen sich für den geübten Betrachter einige der oben beschriebenen Hinweise.

Den größten Vorteil den uns die Iridologie aber schenkt, ist der Blick nach vorne. Die Möglichkeit, Hinweise auf Schwachstellen und Schieflagen zu bekommen, bevor sie zu wirklichen gesundheitlichen Problemen führen. Und sich uns somit die Chance bietet, Schieflagen vorzubeugen oder Krankheitsentwicklungen frühzeitig in Ihrem Sinne positiv zu beeinflussen.

Die Iridologie, eine unschätzbare Hilfe auf dem Weg zu einem individuellen und ganzheitlichen Gesundheitskonzept für meine Patienten:innen … und vielleicht auch für Sie?

Vielleicht konnte ich ja auch Ihr Interessen an dieser Form der Gesundheitsvorsorge wecken.

Ich würde mich auf jeden Fall über einen Anruf von Ihnen sehr freuen!

Zur Weihnachtszeit besinnen wir uns ja gerne auf das, was in unserem Leben wirklich wichtig und von Bedeutung ist. Unsere Familie, Freunde und natürlich unsere Gesundheit.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen wunderbare Feiertage im Kreise Ihnen lieber Menschen!

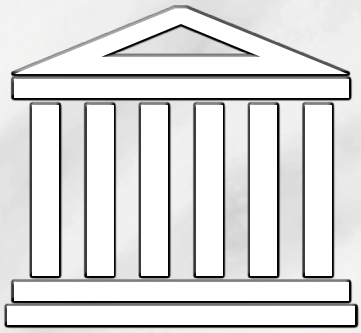
Bleiben Sie gesund und kommen Sie gut ins Neue Jahr!

Ihr Heilpraktiker
Tjark Verlaat

Praxis für Naturheilkunde Tjark Verlaat
Am Langberg 9 | 21033 Hamburg | 040 – 228 614 90

Liebe Gäste,

leider sind die **Sanierungsarbeiten noch nicht beendet!**
Somit bleib unser Restaurant **weiterhin geschlossen!**
Über das Plakat am Eingang oder unsere Internetseite informieren wir euch, sobald wir Näheres wissen.



AKROPOLIS
RESTAURANT

ORIGINAL GRIE
BOBERG

Bitte nutzt in dieser Zeit weiterhin unseren **Lieferservice**

AKROPOLIS
GRILL *bei Tasso*

Edith-Stein-Platz 3-5 • 21035 Hamburg

040 / 735 32 81

oder im Internet unter
akropolisgrill.simplywebshop.de

Registriere dich jetzt und erhalte
10% Neukunden-Rabatt
mit dem Code: **WELCOME**

Wir hoffen bald wieder für euch da zu sein,

euer *Theo* & das Team vom AKROPOLIS Restaurant

Aktuelles von Budni in Boberg

Am Samstag den 11.11.2023 begehen wir unseren Patentag und hoffen, dass wir genauso gutes Wetter bekommen wie im letzten Jahr. Die Kleinsten der Jugendfeuerwehr Boberg werden wieder einen Stand bei uns vor der Filiale aufstellen an dem es leckeren selbst gebackenen Kuchen zum sofortigen Verzehr gibt, aber natürlich auch to-go für eine gemütliche Kaffeestunde zu Hause. Es gibt wieder unsere begehrten Überraschungstüten und sie dürfen auch gerne die ganze Woche bei uns an der Kasse spenden.

Nun kommt Weihnachten mit großen Schritten auf uns zu und bei uns in der Filiale finden sie von Deko über Kerzen, leckere Süßwaren unter anderem von den Firmen Lindt und Niederegger hin bis zu einem verführerischen Duft für sie und ihn einfach alles.

Am 6 Dezember findet auch dieses Jahr wieder unsere Nikolausaktion statt. Kinder bis 10 Jahren können **bis zum 5. Dezember** ihren geputzten Stiefel vorbeibringen und dann am Nikolaustag gefüllt mit Leckereien abholen. Bitte nicht vergessen einen Zettel mit dem Namen in den Stiefel zu legen.

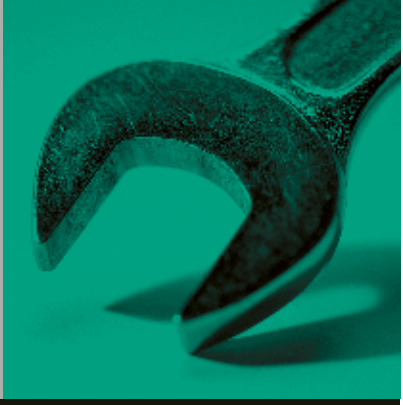
Für alle Inhaber der Budni-App gibt es in diesem Jahr einen Adventskalender in der App. Dort können Sie sich von täglich wechselnden Angeboten überraschen lassen.

Und dann ist auch plötzlich schon Silvester! Am 28.12.23 beginnen wir mit dem Verkauf von Feuerwerksartikeln, für einem Farbenfrohen Wechsel ins neue Jahr.

Kommen Sie gut durch den Winter, wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Martina Khodl
Teamleitung Budni Boberg

10 % Rabatt
auf fast alle
Ersatzteile
für die Bewohner
des Dorfangers



AUTODOCK

- Reparatur aller Fabrikate
- Inspektion mit Mobilitätsgarantie
- Klima-Service/-Reparatur
- TÜV/DEKRA & AU täglich
- Unfall-Instandsetzung
- Fahrzeuglackierung
- Verglasung
- Abschleppdienst
- Ersatzteile und Zubehör
- Neuwagenverkauf/-vermittlung

KFZ-Meisterbetrieb

Osterrade 4 • 21031 HH-Bergedorf
Tel.: 8 88 80 30 und 7 38 60 03
info@autodock.de • www.autodock.de

Wir sind für Sie da:

Montag – Donnerstag	von 8.00 – 18.00 Uhr
Freitag	von 8.00 – 14.00 Uhr

Für die Pinwand

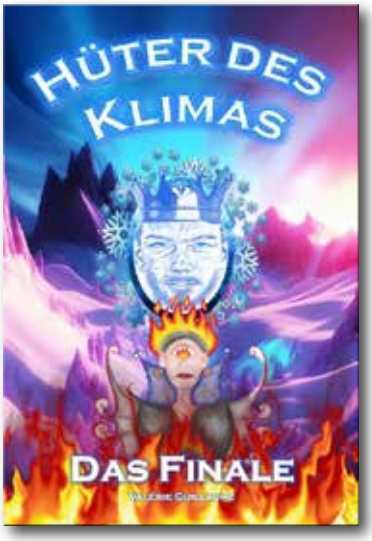
Buchtipp: Hüter des Klimas – Das Finale

Erst im März dieses Jahres haben wir hier in der Dorfzeitung den dritten Band von Hüter des Klimas mit dem Titel *„Die Welt am Abgrund"* vorgestellt. Nun hat die Boberger Buchautorin *Valérie Guillaume* bereits den vierten und letzten Band der Reihe veröffentlicht: Hüter des Klimas – Das Finale

Vor dem Hintergrund der dramatischen Auswirkungen der Klimaerwärmung versuchen die Helden, die wir in den ersten drei Bänden kennenlernen durften, die finstere Hitzekönigin Helena endgültig zu besiegen. Auf über fünfhundert Seiten werden die Leser über den ganzen Erdball von einem Abenteuer zum nächsten, von der Antarktis zum Nordpol und vom Himalaya nach New York verschlagen. In einer wilden Jagd versucht Harald, der Eiskaiser, mit seinen Freunden die Welt vor dem Hitzetod zu retten.

Aus dem Klappentext:
„Warmer Wind geschwängert von Dieselabgasen zog bleischwer über die kahlen Ebenen Grönlands. Dort wo bis vor kurzem die Spitzen des Gebirgsmassivs unter einem Panzer aus ewigem Eis herausragten, reckten nun unter der sengenden Hitze die nackten, grauschwarzen Felsen ihre Gipfel dem heißen Himmel entgegen. Ringsherum erbebte die geschundene Erde regelrecht unter dem geschäftigen Treiben von Giganten aus Stahl, Planierraupen, und riesigen Baggern.

Die Hitze wächst, die Luft wird knapp… Unsere Helden kämpfen rund um den Erdball für die Rückkehr des Winters. Können sie Helenas Sieg noch verhindern und die Welt vor dem Untergang retten?"



Dieses 540 Seiten umfassende Buch ist für ein Lesealter von 12 – 17 Jahren ausgelegt und erhältlich als gebundene Ausgabe, Taschenbuch oder E-Book, bestellbar bei allen Buchhandlungen oder online, ebenso wie die drei Vorgänger der Reihe „Hüter des Klimas".

Wer alle vier Bände der Reihen nachlesen möchte, kann mit dem ersten Band *„Kampf um das Eis"* beginnen. Es folgen dann die Bände *„Die Welt in Not"* und *„Die Welt am Abgrund"*.

Dieses Buch ist für alle Leser, die sich allgemein für Umweltthemen interessieren, ein originelles Weihnachtsgeschenk.

„Hüter des Klimas" – eine fantastische Geschichte mit ökologischem Hintergrund.
Band 4 „Das Finale"

eBook	ISBN: 978-3-758405-34-1	2,99 €
Softcover	ISBN: 978-3-757584-79-5	27,99 €
Hardcover	ISBN: 978-3-758403-53-8	35,99 €

Die Bücher sind bei Amazon, Thalia, Hugendubel, Google Books, epubli und vielen weiteren Onlineanbietern von Büchern erhältlich. Darüber hinaus sind sie im stationären Buchhandel bestellbar.

VG/AM

Furoshika – eine nachhaltige Verpackungs-Idee aus Japan

Weihnachten ist nicht nur das Fest der Liebe und der Geschenke, sondern auch das Fest der Verpackungen. Wenn die schönen Tage vorbei sind, bleibt auf jeden Fall ein Berg Geschenkpapier. Und wenn es besonders glänzend aussieht, darf es nicht einmal in die Papiertonne.

Furoshika – wiederverwendbare Geschenktücher - sind eine Alternative. Es gibt sie in vielen Größen und Designs im Internet. Aber sie sind leider nicht ganz billig.

Die Kreativ- und Textilwerkstatt ***mittendrin***! hat dazu eine kostenlose Upcycling-Idee: Quadratische Halstücher. In vielen Kleiderschränken liegen sie unmodern und unbenutzt in diversen Größen herum.

Wickeln Sie Ihr Geschenk diagonal in das Tuch. Die beiden Zipfel werden oben zusammengeknotet und die Spitzen dekorativ auseinandergezogen. Das Tuch wird mit verschenkt. So wird es entweder wieder zum Halstuch oder zu einer neuen Verpackung.

Und falls Sie keine überzähligen Halstücher haben: Auch wir in unserer Werkstatt bekommen immer mal wieder Halstücher gespendet. Wir waschen sie, schneiden sie quadratisch zu und säumen um. **Ein Furushika-Tuch kostet dann bei uns 1,- €**.

Die Kreativ- und Textilwerkstatt mittendrin! ist eine Upcycling-Manufaktur. Sie verbindet Nachhaltigkeit und soziales Engagement mit Kreativität. Frauen mit und ohne Fluchtgeschichte, die zurzeit aus verschiedenen Gründen nicht berufstätig sein können, erlernen das Nähen und fertigen nützliche Alltagsgegenstände. Benutzte Materialien oder Produktionsreste wie Planen, Banner, Flaggen und Stoffe erhalten so ein zweites Leben und sind auch eine nachhaltige Geschenkidee. Besuchen Sie uns gerne in unserem kleinen Laden oder auf Facebook und Instagram.

Viele Grüße
Elisabeth Graf-Frank
Projektentwicklung

Wir haben Ihr Interesse geweckt?
Hier unsere Kontaktdaten:
mittendrin!
Kreativ- und Textilwerkstatt
Verkauf: Mo bis Fr 9.30 – 12.30 Uhr
und nach Vereinbarung
Bleichertwiete 29A, 21029 Hamburg
Tel Büro: 040-88 88 06 – 0
Mobil: 0151 18815 782
werkstatt@mittendrin-online.de

www.mittendrin.hamburg
Facebook: mittendrin
Instagram: mittendrin_werkstatt

WIR LADEN HERZLICH EIN ZUM

Weihnachtsmarkt

KUNSTHANDWERK • LECKEREIEN

WEIHNACHTSMANN MIT TIERISCHER BEGLEITUNG 13-15 UHR

GLUEHWEIN • BRATWURST • CREPES

KASPERLETHEATER UM 15:30 UHR

KARTENVERKAUF (KASPERLETHEATER) UNTER TEL.: 0152 31 95 80 09

Dorfstraße 34, 22113 Oststeinbek

18. November 2023

12-18 Uhr

WIR FREUEN UNS AUF EUCH

HAVIGHORSTER MUEHLE • FINEL BEAUTY

VILLA VERDE

Im Gespräch mit Caroline Hartz-Lorek,
der Leiterin der Jugend-Kammermusik-Bergedorf

Im September 2016 haben wir in unserer Reihe „Künstler bei uns vor der Tür" Caroline Hartz-Lorek vorgestellt. Sieben Jahre sind seitdem bereits vergangen und es ist inzwischen viel passiert. Wir haben einmal nachgefragt, wie es ihr geht.

Dorfzeitung: Frau Hartz-Lorek, Sie sind eigentlich Klavier-Pädagogin und Pianistin. Kann man davon heute überhaupt noch leben? Die Jugendlichen strömen doch nicht durch TikTok oder Instagram zu Ihnen in den Analog-Unterricht, oder?

Caroline Hartz-Lorek: *Natürlich nicht. Aber es kommt darauf an, was man als „davon leben" bezeichnet. Materiell reich wird man durch eine solche Tätigkeit sicherlich nicht werden. Darum geht es mir auch nicht.*

Warum tun Sie sich also diese aufwendige Arbeit an?

Sie werden lachen, meine Tätigkeit als Klavierpädagogin be-„reichert" mich sehr.

Inwiefern?

Diejenigen Schüler, die sich in meinen recht fordernden Unterricht begeben, machen mich innerlich reich, da ich sie in ihrer musikalischen Entwicklung begleiten und unterstützen darf.

Ich dachte die Schüler lernen hauptsächlich, die richtigen Tasten zur richtigen Zeit zu drücken…

Ja, genau das lernen sie „hauptamtlich nebenbei" auch. Jedoch könnte das auch ein Online-Videokurs leisten. Das, was unsere abendländische, klassische Musik ausmacht, ist jedoch viel mehr als Virtuosität und Gefühl.

Also, was soll denn noch dazukommen? Etwa Selbstdarstellung oder wirtschaftliches Denken?

Ohjeh, genau so etwas verhindert die Erfahrungsmöglichkeit von tiefen, ernsthaften Musikerlebnissen, nach denen sich fast alle Kinder, viele Jugendliche und einige Erwachsene unbewusst sehnen. Hierzu beobachte ich an meinen jugendlichen Schülern im Klavierunterricht zwei Entwicklungstendenzen:

Zum einen kommt ein Teil meiner jugendlichen Schüler immer schwerer mit den Anforderungen des Schulalltages zurecht. Sie haben oft wenig persönliche Unterstützung durch Eltern oder Vorbilder. Sie flüchten sich auf der Suche nach Anerkennung und Selbsterfahrung häufig in den Gebrauch von digitalen Medien oder in weitere Tätigkeiten mit Suchtpotenzial. Einatmen: Ja; Ausatmen: Fehlanzeige. All dies erschwert eine kindgemäße, menschliche Entwicklung sowie Herzensbildung. Ganzheitlicher Klavierunterricht braucht bei dieser Gruppe vor allem die menschliche Begegnung; diese hat einen großen, positiven Effekt auf ihre innere Stabilität, ihr Selbstwertgefühl und ihre Entwicklung.

Zum anderen gibt es einen zweiten, kleineren Teil von Jugendlichen, die schon aus einem stabilen, wertschätzenden Umfeld kommen. Hier renne ich manchmal offene Türen ein. Ich versuche aber, sie behutsam aus dem Dornröschenschlaf zu erwecken und kitzle ihre Begabungen aus ihnen heraus.

Bei beiden Gruppen stille ich diese unbewusste Sehnsucht nach tiefgreifendem Musik-Erleben. Selbstständiges Üben und jahrelange Freude am Klavierspielen ist eine natürliche Folge davon. In der Regel fällt meinen jungen Schülern auch der Sprung ins Gymnasium leicht: Musik macht eben intelligent.

Kann man so etwas nicht auch im Schulunterricht oder im Schulorchester erreichen?

Ja, durchaus ja – wenn der Musiklehrer oder der Orchesterleiter diese Ganzheitlichkeit klar im Blick hat. Richtig sichtbar und hörbar wird der Effekt natürlich erst im kleinen Kammermusik-Ensemble, denn ohne Dirigent ist der Mitspieler auf sich selbst gestellt. Dort entsteht erst so richtig gute Musik im Team.

Ist das auch Ihre Motivation dafür, den nächsten Jugend-Kammermusik-Kurs wieder zu organisieren?

Jawohl. Den nächsten JKM-Kurs vom 2. bis 4. Februar 2024 werden wir wieder mit 4 bekannten Dozenten und 10 Ensembles aus Schülern, Studenten und Erwachsenen durchführen. Die öffentlichen Abschlusskonzerte sind am 10. und 11. Februar 2024. Das wird ein einziges großes Fest werden!

Dazu wünsche ich Ihnen viel Erfolg, Frau Hartz-Lorek!

Danke schön!

Bis zum Ende des Jahres 2023 laufen noch die Anmeldungen. Musiklehrer sind aufgerufen, mit ihren Schülern kurze Stücke dafür zu erarbeiten. Alle Streicher, Holzbläser oder Pianisten ab 12 Jahren können sich einzeln oder als Ensemble anmelden. ***www.JKM-Bergedorf.de*** oder ***01520 3781994***

CL/AM

MB

Maier-Busse

Bestattung & Vorsorge

„Wenn Sie uns brauchen, sind wir für Sie da."

*Ihr **Meisterbetrieb** für Bestattung und Vorsorge*

Rufen Sie uns gerne an 040. 730 18 50

www.Maier-Busse.de

Sie finden uns in:

Oststeinbek | Glinde | Bergedorf | Barsbüttel

Politischer Stammtisch Boberg 7.9.2023

Der Politische Stammtisch Boberg hat am 7.9.2023 im Gemeinschaftsraum der Freiwilligen Feuerwehr Boberg stattgefunden. Dabei ging es um allgemeine Themen aus Boberg. Die Veranstaltung war gut besucht, auch wenn dieses mal nicht alle Fraktionen aus der Bezirksversammlung vertreten waren.

Wehrführer der FF Boberg und Gastgeber dieses politischen Stammtisches: Michael Jahnke

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Veranstaltung hatten zahlreiche Themen mitgebracht, die alle lebhaft diskutiert wurden. Ein Thema, das uns schon seit vielen Jahren beschäftigt, ist der **Verkehrslärm in Boberg und der unzureichende Lärmschutz**. Hier könnte eine Eingabe an die Bezirksversammlung bzw. den Stadtteilausschuss für Bewegung sorgen. Nicht ganz neu ist auch das Thema der vom Bezirk **am Reinbeker Redder gesetzten Feldsteine,** die dort das wilde Parken verhindern sollen (die Bergedorfer Zeitung hatte bereits einen Bericht dazu). Ein neuer Aspekt ist dabei aber, dass auch der Zugang für Rettungsfahrzeuge behindert wird. Es wurde ein Ortstermin mit Vertretern mehrerer Parteien aus der Bezirksversammlung vorgeschlagen.

Das **vermehrte Verkehrsaufkommen** in Boberg wurde ebenfalls angesprochen. Insbesondere auch durch die Neubaugebiete am Reinbeker Redder. Auch die **Verkehrssituation vor der Kita und der Schule Heidhorst** wird mit Sorge betrachtet. Diese Probleme sind nicht leicht in den Griff zu bekommen, zumal dafür im Wesentlichen die Eltern selbst verantwortlich sind („Elterntaxi"). Wenn gar nichts mehr geht, muss dann wohl die Polizei gerufen werden (am Besten über die 110). Der Bücherbus, der dienstags vor der Kita im Bockhorster Weg hält, könnte demnächst Probleme bekommen, wenn die bisher genutzte Feuerwehrzufahrt mit einer Schranke gesichert wird. Um den Standort weiter zu nutzen, müsste ggf. das Bezirksamt eingeschaltet werden. ...

Die Anwesenden verfolgten die lebhaften Diskussionen mit großem Interesse

Über den desolaten Zustand des **Fußwegs Am Langberg** wurde auch schon des öfteren diskutiert. Aktuell werden dort Stromleitungen gelegt und die Baustelle ist nicht gut abgesichert. Es hat auch den Anschein, dass es dort nicht recht vorangeht. Jörg Froh (CDU) wird das bei der nächsten Sitzung des Verkehrsausschusses ansprechen. Die betroffenen Anwohner könnten aber auch bei Stromnetz Hamburg anrufen und um Abhilfe bitten.

Jörg Froh (CDU) will das Thema "desolater Fußweg" in den Verkehrsausschuss bringen

Ein weiteres Thema war die **Feuerwehrzufahrt an der Boberger Drift**, die regelmäßig zugeparkt wird. Auch hier wurde ein Ortstermin vorgeschlagen oder auch eine Eingabe an die Bezirksversammlung bzw. den Verkehrsausschuss.

Oliver Roßborg (SPD) kümmert sich um einen Ortstermin zu den Themen Feldsteine und Feuerwehrzufahrt

Stefan Baumann vom Clippo teilte mit, dass auf Betreiben des Jugendvorstands Sondermittel für die geplante Küche im Neubau des Kinder- und Jugendhauses in Boberg beantragt wurden. Dieser Hinweis kam von der Politik bei unserem letzten Politischen Stammtisch. Die **Unterschriftenlisten für den „Deichflitzer"** wurden in der Bezirksversammlung am 28.9. übergeben.

Ein Teilnehmer regte am Schluss der Veranstaltung an, dass es gut wäre, die Bürger besser über die Funktion und die Aufgaben des Bezirksparlaments zu informieren und insbesondere auch über die Möglichkeiten für die Bürger sich dort einzubringen. Diese Idee wurde sofort aufgegriffen und es wurde vorgeschlagen, dies mit dem nächsten Politischen Stammtisch zu verbinden. Dies ist nun nach Überwindung einiger Hürden gelungen. **Am 9.11.2023 besuchen wir auf Einladung der Bergedorfer Fraktionen das Rathaus Bergedorf und lassen uns vor Ort alles erklären.**

Nach Ende der Veranstaltung wurde noch angeregt, den Beginn des Politischen Stammtisches auf eine spätere Uhrzeit zu verlegen, damit auch Berufstätige teilnehmen können. Dies werden wir im nächsten Jahr versuchen umzusetzen.

Wolfgang Kamenske

Aus der Politik waren diesmal dabei (alphabetisch): Julian Emrich (CDU) Jörg Froh (CDU), Michael Mirbach (Die Linke), Oliver Roßborg (SPD), Mathias Zaum (CDU)

Unsere Ferienappartements
– da werden sich Ihre Gäste wohlfühlen!

Alle Zimmer sind liebevoll eingerichtet und mit kleiner Küche, Duschbad, kostenlosem WLAN sowie Kabel-TV ausgestattet. – Ideal für alle, die Ihren Besuch gern in der Nähe unterbringen möchten. **Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.**

Ein zu Hause auf Zeit.

Weinhaus an der Bergstrasse
Ferienappartements

Am Langberg 104 · 21033 Hamburg · Tel. 040.739 96 42 · weinhaus-boberg.com

Ökumenischer Open Air Gottesdienst zum Erntedank am 24.9.2023

Auch in diesem Jahr hat wieder der Erntedank-Gottesdienst bei uns in Boberg stattgefunden. Das bewährte Team mit Pastorin Ellen Drephal von der Christus-Kirchengemeinde Lohbrügge und Diakon Stefan Mannheimer von der Pfarrei Heilige Elisabeth hatten sich wieder etwas einfallen lassen, um sehr lebendig und herzerfrischend das Erntedankfest mit uns zu feiern.

Weil die Wiese vor der *Clippo-Ruine* sehr nass und nicht gemäht war, sind wir spontan auf die Terrasse der Kita umgezogen. Das hat dem Charme eines Open-Air Gottesdienstes nicht geschadet und dabei noch den Auf- und Abbau erleichtert.

Neben dem traditionellen Teil zum Erntedank mit den entsprechenden Liedern hatten sich Frau Drephal und Herr Mannheimer auch wieder eine kleine Geschichte ausgedacht. Es begann mit einem klassischen Nachbarschaftsstreit am Gartenzaun. Der Nachbar hatte die Heckenschere angeworfen und schnitt die überhängenden Äste des Nachbarbaumes ab. Die Nachbarin war damit gar nicht einverstanden und protestierte lautstark. Weil die Worte den Nachbarn nicht stoppen konnten, wurde kurzerhand der Stecker der Heckenschere gezogen. Dies hätte der Beginn einer handfesten Auseinandersetzung und jahrelangem Nachbarschaftsstreit sein können. Wie man das vermeiden könnte, haben Pastorin und Diakon in der kleinen Geschichte gezeigt. Beide Parteien haben sich selbst hinterfragt und es entstand ein Gespräch, bei dem die unterschiedlichen Argumente ausgetauscht werden konnten. Im Laufe des Gesprächs stellte sich dann heraus, so unsympathisch wie gedacht ist der Nachbar ja gar nicht. Und dann wurden sogar noch die Gartenerzeugnisse miteinander getauscht. Wie schön wäre es doch, wenn es öfter gelingen würde, mit Worten handfeste Auseinandersetzungen zu vermeiden. Im Kleinen wie im Großen.

Musikalisch begleitet wurde der Gottesdienst von einer Musikerin und einem Musiker. Die beiden waren so gut, dass sie sogar eine spontane Zugabe nach dem eigentlichen Ende geben mussten. Das war sehr schön.

Auch im nächsten Jahr soll es unbedingt wieder 2 ökumenische Gottesdienste unter freiem Himmel in Boberg geben. Wir wollen dann auch wieder versuchen, im Anschluss einen Frühschoppen mit Fischbrötchen und Musik zu organisieren.

Wolfgang Kamenske

Wir bringen euch zum Strahlen

Landwirte aus Schleswig-Holstein und Hamburg begeben sich auch dieses Jahr wieder mit ihren weihnachtlichen geschmückten Treckern vom Kreis Stormarn aus auf den Weg zur Kinderkrebsstation im Universitätsklinikum Eppendorf.

Unter dem Motto ***„Wir bringen euch zum Strahlen 2023 – unsere Traktoren leuchten auch in diesem Jahr für euch!“*** unterstützen die Landwirte das Kinderkrebs-Zentrum in Hamburg und Lübeck. Die Route verläuft auch auf der Möllner Landstraße durch Oststeinbek, wo wieder hunderte von Menschen die Lichterparade der Trecker begeistert empfangen wird. Rund um die Kaufpassage werden von Gewerbebetrieben und der Freiwilligen Feuerwehr Stände aufgebaut, um mit Glühwein, Crêpes und Würstchen gut versorgt zu werden. Hier hat man auch schon die Möglichkeit zu spenden, denn jeder einzelne Betrag hilft, die Zeit der Kinder und ihrer Familie im Krankenhaus ein wenig schöner zu gestalten.

Dieses traumhafte Erlebnis findet dieses Jahr am 9. Dezember statt, die Trecker werden zwischen 18:00 und 19:00 Uhr in Oststeinbek erwartet.

Weitere Informationen auch auf *wir-bringen-euch-zum-strahlen.de*

Andreas Müller

Wir leben Feuer
Krähenberg 1 | 22113 Oststeinbek
Ausstellung: Mo - Fr 10 - 18 Uhr | Sa 10 - 13 Uhr
TEL. 040 739 60 90 | WWW.KAMINHOF.COM

Keller's Kaminhof Havighorst

Ein Bild sagt mehr als 1.000 Worte.

REINIGUNG, SCHUTZ UND REPARATUR

von Dächern – Dachrinnen – Terrassen – Gehwegen – Hauswänden

HAPPY PFLEGE
Dachreinigung
seit 1996

Peter-Frank Wulf

Ein schönes Dach muss nicht teuer sein!
Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne.

0157 – 31 34 56 26

Rotdornweg 19 | 21509 Glinde
peter_frank_wulf@yahoo.de
www.dachreinigung-happy-pflege.de

Photovoltaik – viele Anbieter tummeln sich auf dem Markt. Wem soll ich vertrauen?

Hallo,
mein Name ist Thorsten Peters. Ich bin gebürtiger Boberger und wohne im Schulredder in dritter Generation. Ich bin Projektleiter für Photovoltaik-Anlagen und berate sowohl Privathaushalte als auch Gewerbe- und Landwirtschaftsbetriebe.

In dieser Ausgabe führt die Dorfzeitung Boberg die Serie über die Stromgewinnung durch Sonnenkraft fort. Heute widmen wir uns dem Thema: Wie hinterfrage und vergleiche ich Angebote verschiedener Solateure?

Viel Spaß beim Lesen
Euer Thorsten Peters

Sie möchten eine Photovoltaik-Anlage haben? Und platzieren eine Anfrage im Internet? Plötzlich klingelt Ihr Telefon ohne Unterbrechung und fünf bis sieben verschiedene Anbieter von Photovoltaik-Installateuren melden sich bei Ihnen. Ist das gut? Wem soll man sein Vertrauen schenken?

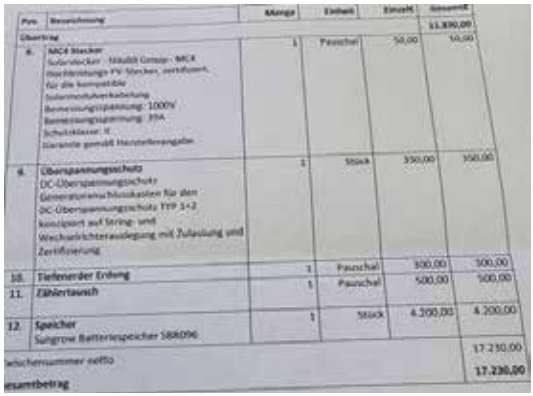
Hier ein paar Tipps.

Rechnungsgliederung

Es gibt Angebote, die in einem Festpreis münden. Andere dagegen führen Einzelpositionen auf.

Im Grunde spielt das keine Rolle. Der Endpreis zählt. Allerdings sollten Sie es sich bei einem Festpreis schriftlich geben lassen, dass es sich dabei um einen Endpreis handelt und sämtliche mögliche Extrakosten zu Lasten des Solateurs gehen. Wenn bei Einzelpositionen der Posten „Zählertausch" mit einer Summe versehen ist, so handelt es sich um eine Summe, die nicht anfällt. **Der Zählertausch erfolgt nicht vom Solateur, sondern vom Netzbetreiber, und der muss das kostenlos tun.**

Sind zu detaillierte Einzelpositionen aufgeführt, kann man davon ausgehen, dass dieser Solateur mit Subunternehmern zu tun hat, die schon öfters Folgekosten aufgerufen haben und somit den Solateur zur Nachzahlung aufforderten, was dieser an den Kunden, also Sie weitergegeben hat. Also viele detaillierte Einzelkosten (zum Beispiel: 25 Schrauben Länge 20 cm) bedeuten: Nachzahlungsgefahr und Stress mit den Gewerken und damit lange Bauphasen. **Finger weg.**



Pos.	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einzelt.	Gesamt
	Übertrag				11.830,00
8.	MC4 Stecker Solarstecker - Staubli Group - MC4 Hochleistungs-PV-Stecker, zertifiziert, für die kompatible Solarmodulverkabelung Bemessungsspannung: 1000V Bemessungsspannung: 35A Schutzklasse: II Garantie gemäß Herstellerangabe	1	Pauschal	50,00	50,00
9.	Überspannungsschutz DC-Überspannungsschutz Generatorenschlusskasten für den DC-Überspannungsschutz TYP 1+2 konzipiert auf String- und Wechselrichterauslegung mit Zulassung und Zertifizierung	1	Stück	350,00	350,00
10.	Tiefenerder Erdung	1	Pauschal	300,00	300,00
11.	Zählertausch	1	Pauschal	500,00	500,00
12.	Speicher Sungrow Batteriespeicher SBR096	1	Stück	4.200,00	4.200,00
	wischensummer netto				17.230,00
	esamtbetrag				17.230,00

Negativbeispiel: Zählertausch gegen Geld

Garantien

Es gibt verschiedene Garantien. Bei Modulen werden Leistungsgarantien über sehr lange Zeiträume ausgewiesen, bei einer angenommenen Degradierung in Prozent. Also zum Beispiel „30 Jahre bei 0,40 %" heißt: 87,4 % der ursprünglichen Leistung kommt noch nach 30 Jahren aus den Modulen. ...

... Das ist erstens eine sehr fluffige Angabe (in Wirklichkeit sagt eine aktuelle Studie 0,11 bis 0,25 % Degradierung maximal), und zweitens extrem schwer nachzuweisen um daraus einen Regressionsfall machen zu können.

Besser sind die Herstellergarantien oder Produktgarantien. Bei Wechselrichter und Speicher in der Regel 10 Jahre, bei Modulen inzwischen Standard 25 Jahre. Diese Garantien bedeuten: Kostenloser Austausch der Komponenten, wenn innerhalb des Zeitraumes etwas in den Geräten kaputt geht.

Bloß: Wie kommt das kaputte Teil zum Hersteller und das Austauschteil zu Ihnen? Dafür benötigen Sie eine **Montagegarantie**. Die wird vom Solateur, also dem Verbauer Ihrer Anlage gewährt. Die Montagegarantie bedeutet: Der Solateur kommt und repariert oder tauscht aus und das völlig kostenfrei für Sie.

Hierbei gibt es verschiedene Varianten. Einige Anbieter gewähren 2 Jahre, andere 10 Jahre. Einige gewähren gar keine Montagegarantien und verweisen auf die Herstellergarantien. **Diese Angebote sollten Sie ablehnen.** Auch wenn dafür Geld aufgerufen wird: Finger weg. Am besten ist es, wenn die Montagegarantien so lange gelten wie die Produktgarantien UND der Posten aus dem Angebot herausrechenbar ist. Dann dürfen Sie frei wählen, ob Sie so eine Garantie überhaupt wollen und wenn nicht, Geld sparen. Das ist ein solides Angebot.

Übrigens: Wenn jemand 5 Jahre Gewährung auf alle ausgeführten Tätigkeiten gibt, dann handelt es sich um einen Handwerkerbetrieb mit Meister und Eintrag in der Handwerkerrolle. Besser geht es nicht.

Ausführungen und feste Termine

Ich habe Angebote gesehen die keinerlei Bautermine beinhalten, und bei Nachfragen gab es dann schroffe Antworten. Andere behaupten nur, dass sie schnell verbauen können und finden dann viele interessante und immer neue Ausreden, warum es plötzlich doch noch eine Verschiebung gegeben hat. Okay, dass es bei einzelnen Komponenten mal zu Lieferengpässen kommen kann, das ist leider immer noch so. Aber nicht monatelang, sondern eher eine Woche oder zwei, die man braucht, um entweder Ersatz zu finden (Einkauf beim Grossisten) oder die verspätete Anlieferung dann doch zu erhalten.

Lassen Sie sich verbindliche Termine geben. Baubeginn und somit Dachtermine und Fertigstellung, also die Elektrotermine. Zu diesem Zeitpunkt sollte Ihre Anlage laufen. Auf den Netzbetreiber warten, bis alles läuft, muß man dann immer noch. Aber die Fristen sind lang und Strafgebühren für den Fall der Fristüberziehung kenne ich nicht. Geduld ist gefragt und ab und zu mal eine freundliche Nachfrage beim Solateur bringt Aufklärung.

Bei der Bauausführung sollte es von der Unterkonstruktion möglichst nichts zu sehen geben, die Kabelkanalführung auch um Ecken sauber ausgeführt werden, Erdarbeiten und Bohrungen im Preis enthalten sein und die Anschlüsse des Wechselrichters und der Batterie ohne lose Kabel in der Luft vollzogen worden sein.

Grundsätzlich muß kein neuer Zählerkasten gesetzt werden. Sehr wohl gibt es alte Anlagen die ertüchtigt werden müssen, aber das beinhaltet nicht Ihren Sicherungskasten oder die Erdung. Geerdet ist Ihr Haus mit Sicherheit. Bloß sieht man das nicht immer. Aber man kann das messen. Und ein guter Installateur misst das durch. In der Regel wird bei alten Anlagen ein neuer normgerechter und einreihiger Komplett-Zählerschrank verbaut. Dort ist auch ein SLS-Schalter zu setzen. Mehr muß nicht erfolgen. Die neuen Solaranlagen haben die eigene Absicherung meist schon in sich verbaut, oder es wird eine kleine Extra-Unterverteilung neben Ihrer vorhandenen gesetzt.

Saubere Bauausführung. Keine Unterkostruktion sichtbar

Die Module schweben auf dem Dach

Richtig: Saubere Kabelführung schon auf dem Dach

Endkappen verdecken die Unterkonstruktion. Richtig so.

Saubere Bauausführung.
Keine Kabel in der Luft

So wird es nicht gemacht!
Kabel hängen frei in der Luft

Falsch. *Um die Kurve gehören Kabel in Flexi-Rohre*

Erreichbarkeit

Testen Sie vor Abschluß, ob Sie jemanden erreichen können. In der Zentrale oder in der Projektleitung. Werden Sie zurückgerufen? Weiß die Zentrale mit wem Sie vorab über ein Angebot gesprochen haben, falls dies der Fall war? Dann sind Sie keine Nummer in einem Callcenter, und Ihr Vertrauen in den Installateur kann wachsen.

Referenzen

Zu guter Letzt die Frage nach Referenzen. Das ist aus Datenschutzgründen oft heikel für den Solateur. Aber Fotos von erfolgreich abgeschlossenen Anlagen sollten vorhanden sein. Ich habe auch schon erlebt, dass ein Anruf bei einem Kunden erfolgte nach dem Motto: Entschuldigung, ich sitze hier gerade bei Familie xy und man fragt sich, ob sie gute ...

...Erfahrungen mit uns gemacht haben. Wenn die Antworten positiv ausfallen, darf man das ruhig glauben. Auch ein Gespräch über den Gartenzaun, wenn das nicht zu aufdringlich erfolgt, kann hilfreich sein, falls doch Referenzhäuser genannt werden.

Zahlungsmodalitäten
Wer skeptisch ist wählt eine Zug um Zug Bezahlung. Wer ausreichend sicher in seiner Auswahl ist, nimmt 3% Skonto in Anspruch. Zur Absicherung dienen die zuvor in diesem Artikel genannten Punkte, vor allem: Die verbindliche im Angebot aufgeführte Terminierung. Sind die Vertragsgegenstand können Sie davon ausgehen, dass alles weitestgehend funktioniert.

Wartung und Versicherungen
Elektrische Geräte müssen nicht gewartet werden. Ihr Fernseher war auch noch nicht in der Wartung. Entweder er geht oder er geht nicht. Dann greifen die Garantien. Darüber hinaus „warten" Sie Ihre Anlage selbst, indem Sie über die ausgelieferte Software und App jederzeit die Funktionalität Ihrer Anlage im Blick haben. **Bloß kein Geld dafür zahlen.**

In der Regel sind Schäden, die von außen auf die Anlage einwirken, in der Gebäudeversicherung enthalten. Wenn nicht: Nachtragen lassen. Angebotene spezielle Photovoltaik-Versicherungen sind sehr teuer, springen eigentlich nur noch bei Stromausfall ein um den zugekauften Strom zu bezahlen, und sind somit überflüssig. Zu gering ist der Schaden – zu viel ist bereits abgesichert (Garantien und Gebäudeversicherung). Mit einer Notstromfunktion fällt auch der letzte Vorteil weg. Braucht man nicht.

Tarife, Clouds oder Strombörseneinkauf
Klingt spannend: Ich produziere im Sommer viel zu viel Strom, den ich Zuhause nicht nutzen kann und daher einspeisen muß. Gegen kleines Geld. In den Speicher packen ist keine Lösung, denn der hält den Strom nur für die Nacht oder maximal zwei Tage vor, wenn er gebraucht wird. Wie viel besser wäre es, wenn ich den Zuviel-Strom einlagern und im Winter abrufen kann? **Aufgepasst:** Solche Anbieter verkaufen den Zuviel-Strom im Sommer und erzielen an der Strombörse dafür so gut wie kein Geld, müssen aber im Winter für teures Geld Strom einkaufen, um ihn dann an Sie auszuliefern. Was meinen Sie? Wer bezahlt die Differenz? Passen Sie auch auf bei langfristigen Stromverträgen, die gern ein wenig anders genannt werden. Am Anfang sind sie niedrig, steigern sich aber über die Jahre schnell. Am Ende zahlen Sie drauf. Oder wie können solche Anbieter die Preise der PV-Anlage, die gleichzeitig angeboten wird, niedriger als der Wettbewerb halten? Das zahlen Sie dann über einen längeren Zeitraum nach.

Das Schöne ist: In kürzester Zeit werden alle Haushalte mit einem Smartmeter ausgerüstet sein und über diverse Flexitarife den Strom direkt an der Börse einkaufen können, und mit einer PV-Anlage Zuhause auch verkaufen. Dann sind alle jetzigen bindenden Pauschalpreis-Stromtarife hinfällig. Also gerade jetzt nicht langfristig binden ist das Motto der Stunde.

Beste Grüße und einen
möglichst sonnigen Winter wünscht
Thorsten Peters
Sie erreichen mich unter 0172 4034084.

WIR BILDEN AUS!

Bewirb dich jetzt!
Wir haben noch Ausbildungsplätze (m/w/d) im Bereich Karosserie- und Fahrzeugbau und Kauffrau/-mann für Büromanagement **zum 01.08.2024.**

Joachim Harms GmbH
Reinbeker Redder 74
21031 Hamburg
Tel.: 040 / 819 746 7 – 00
Email: info@harmsauto.de

Joachim Harms GMBH

Karosseriearbeiten
Fahrzeuglackierungen
Kfz-Reparaturen

TESLA
APPROVED BODY SHOP

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
von 7.30 bis 18.00 Uhr

www.harmsauto.de

fit & gesund mit Tjark Verlaat

Tipps & Rezepte für jede Jahreszeit

Heilpraktiker Tjark Verlaat hat seine Naturheilpraxis bei uns in Boberg. Zu seinen Themenschwerpunkten gehören u.a. die Ernährungs- und Ordnungstherapie. Für unsere Leserinnen und Leser gibt es von ihm regelmäßig praktische Tipps und passende Rezepte für jede Jahreszeit.

Die Natur mag es bunt!

Der graue November hat uns fest in seiner Hand, und doch schenkt er uns ab und zu einen schönen Tag voll Wärme und Sonnenlicht. Welche Zeit im Jahr bietet sich also mehr an, um uns mit möglichst buntem Essen eine Freude zu bereiten?

Doch woher kommt die Farbe in unseren Lebensmitteln eigentlich? Und welchen Vorteil haben wir, uns möglichst frisch, bunt und regional zu ernähren? Viele dieser natürlichen, färbenden Pflanzenbestandteile fallen unter den Begriff der sekundären Pflanzenstoffe und haben positiven Einfluss z.B. auf unser Immunsystem, unseren Stoffwechsel oder unsere Zellgesundheit.

Anthocyane

Hierdurch entstehen u.a. die schönen Farben blau, rot und violett in unseren Lebensmitteln. Sie haben eine entzündungshemmende und antioxidative Wirkung und sollen dadurch auch eine gefäßschützende Wirkung haben. Anthocyane kommen z.B. vor in Rotkohl und Heidelbeeren.

Betalaine

Rot, orange und gelb sind die Farben dieses Stoffes und zuständig für die Färbung von z.B. Rote Bete. Betalaine wirken antioxidativ und somit zellschützend.

Carotinoide

Sie sind u.a. zuständig für die schöne Gelb-, Orange- und Rotfärbung vieler Gemüse. So enthalten Möhren und Tomaten besonders viele dieser Substanzen. Sie wirken als Radikalfänger und schützen dadurch unsere Zellen.

Chlorophyll

Chlorophyll wird von den Pflanzen zur Photosynthese benötigt und bringt die charakteristische Grünfärbung von z.B. Brokkoli, grünen Äpfeln oder Grünkohl. Zusätzlich enthalten viele grüne Lebensmittel noch andere, hilfreiche sekundäre Pflanzenstoffe, wie z.B. die Carotinoide.

Flavonoide

Bei den Flavonoiden handelt es sich um eine sehr große Gruppe an sekundären Pflanzenstoffen und sind u.a. für die charakteristische Gelbfärbung vieler Gemüse und Obstsorten mitverantwortlich. So sind sie in Zitronen, Weintrauben und Sellerie enthalten.

Sie haben einen positiven Einfluss auf unser Immunsystem, unsere Blutfließeigenschaften und wirken entzündungshemmend. Ihr volles Potential entfalten diese Lebensmittel, wenn sie möglichst reif geerntet werden können. Darum ist es so wichtig, sich möglichst mit frischen saisonalen Lebensmitteln aus der Region zu versorgen. Diese können einen tollen Beitrag dazu leisten, uns gut und gesund durch diese graue Jahreszeit zu bringen!

Sollten Sie weitergehende Fragen zu dem Thema haben, freue ich mich über Ihren Anruf!

Genießen Sie die Natur und bleiben Sie gesund!

Weihnachtszeit ist Punsch-Zeit

Hier ein alkoholfreies Rezept für einen leckeren Weihnachtspunsch für die ganze Familie.

Weihnachtlicher Früchtepunsch

Zutaten für ca. 1 Liter Früchtepunsch

- 800 ml Wasser
- 3 Beutel Früchtetee nach eigenem Geschmack
- 3 Bio-Apfelsinen
- 2 Bio-Äpfel
- 3 Sternanis
- 3 Zimtstangen
- 3 Gewürznelken
- 1 kleine Bio-Zitrone
- n.B. Ingwer

Zubereitung

1. Das Wasser in einem passenden Topf zum Kochen bringen und den Früchtetee hinzugeben
2. 5 bis 10 Minuten köcheln lassen
3. In der Zwischenzeit den Ingwer schälen und in kleine Scheiben schneiden
4. 1 ½ Apfelsinen auspressen
5. 1 ½ Apfelsinen waschen und kleinschneiden, einige Scheiben zum späteren Dekorieren bereithalten
6. Die Äpfel waschen und in feine Scheiben schneiden, auch hier ein paar Scheiben zum Dekorieren übrig lassen
7. Die kleine Zitrone auspressen
8. Nach ca. 10 Minuten den kleingeschnittenen Ingwer, den ausgepressten Apfelsinen- und Zitronensaft und die Apfelsinen- und Apfelscheiben in den Topf geben
9. Die Gewürze hinzufügen
10. Ordentlich umrühren und 10 Minuten köcheln lassen
11. Den fertigen Früchtepunsch mit den vorbereiteten Apfel- und Apfelsinenscheiben dekorieren und servieren
12. Fertig!

Tipp Wer es gerne etwas süßer mag, kann noch etwas Honig hinzufügen

Ich wünsche Ihnen einen guten Appetit!

Lassen Sie es sich in Ruhe und Gemütlichkeit im Kreise Ihrer Lieben oder guter Freunde gut schmecken!

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche und harmonische Weihnachtszeit!

Ihr Heilpraktiker
Tjark Verlaat

Praxis für Naturheilkunde Tjark Verlaat
Am Langberg 9 | 21033 Hamburg | 040 – 228 614 90

Komplettservice rund ums Auto – aus einer Hand!

Meisterhaft auto reparatur

zuverlässig seit 1949

Auto-Zucht GmbH

Auto-Karosserie-Lackier-Fachbetrieb

Von **A**bgasuntersuchung **bis** **Z**ahnriemen-Service:

Wir haben den Anspruch, Ihnen und Ihrem Auto immer das Beste zu bieten,

fachmännisch, individuell und zuverlässig

– für alle Fahrzeugmarken zu absolut fairen Preisen!

Dafür steht der Name Zucht!

Erfahrung aus über 70 Jahren, in 4. Generation!

Wir sind für Sie da:

Mo - Do 07:30 – 17:30 Uhr
Freitag 07:30 – 15:30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Service ist unser Programm

Auto-Zucht GmbH | Am Langberg 118 | 21033 Hamburg

Tel.: (040) 738 31 70 | www.auto-zucht.de

Vorweihnachtszeit

Es soll ja Leute geben, die haben die Speisekammer schon im Oktober voller Stollen, Lebkuchen und Spekulatius und sogar die Weihnachtsgans ist bereits in der Kühltruhe. Die Geschenke stapeln sich auf dem Kleiderschrank – alle schon eingewickelt und sorgfältig mit Namen beschriftet. Und wenn man schon Tannenbäume kaufen könnte, dann stünde der sicher auch schon im Ständer auf dem Balkon.

Ich muss zugeben, dass ich eher zu der anderen Sorte Menschen gehöre, zu der, die alles erst im letzten Moment und unter Druck erledigt. Seit Jahren nehme ich mir vor: Wenn die ersten Weihnachtskekse in den Läden auftauchen, dann fängst du an einzukaufen. Immer mal ein bisschen. Dann hat man ja auch nicht so eine große Rechnung auf einmal! Aber immer wieder und so auch diesmal: Mensch, du wolltest doch schon mal – und wieder nix!

Der Vorteil ist natürlich, dass neugierige Kinder und Ehemänner keine Chance haben, ihre Geschenke vorzeitig zu entdecken. Und noch etwas kann nicht passieren: dass ich selbst die Geschenke so gut verstecke, dass ich sie zur Bescherung nicht wiederfinde. Und die Kekse, die ich noch nicht gekauft oder gebacken habe, die kann auch niemand zu früh einfach so aufnaschen ohne dass ich es mitbekomme.

An solche „positiven Gedanken“ (oder sind es nur Ausreden?) halte ich mich, wenn ich dann wieder einmal im dicksten Gewühl nach Tannenbaumschmuck oder den letzten Geschenken anstehe. Dann ist der Ärger über mich selbst nicht ganz so groß, dass ich es mal wieder nicht geschafft habe.

Aber da fällt mir auf: So langsam wird es wirklich Zeit, dass ich mal loslege. Gleich morgen fange ich an….

Ingrid Straumer

Alltagstipps für dein seelisches Wohlbefinden

Liebe Nachbarn, mein Name ist Susanne und als Coach und Beraterin insbesondere für die mentale Gesundheit ist es mir wichtig zu zeigen, wie wir mit kleinen Veränderungen in unserem Leben ein höheres Wohlbefinden erschaffen können.

Heute: Herausforderung statt Hindernis

Kurz nicht aufgepasst - drei Treppen gestürzt -Mehrfachbruch- Krankenaufenthalt – OP`s – Schmerzen – wochenlange Genesung. Ja -das ist mir gerade passiert und einer meiner grundlegenden Werte, die Selbstbestimmung bzw. Selbstwirksamkeit – meine Autonomie, war in den ersten Tagen komplett eingeschränkt. Nicht einmal ein alleiniger Toilettengang war möglich.

Nun kann ich diese Lage als wirklich großes Hindernis betrachten, mich fragen: „Warum passiert das mir?" Ich kann mich bedauern, mit mir hart ins Gericht gehen und sagen: *„Du hättest besser aufpassen müssen."* Wenn ich aber die Perspektive wechsle, weg von dem Begriff Hindernis hin zu dem Begriff Herausforderung, ändert sich sogleich meine Lage. Es stellt sich ganz schnell eine andere Gefühlswelt ein. Begreife ich meine Situation als Herausforderung, nehme ich sie positiv an.

In unserem Leben begegnen uns ständig „Hindernisse". Es gibt die kleinen alltäglichen Schwierigkeiten, und natürlich auch immer mal wieder große „Hindernisse" wie Trennung, Verlust, Unfälle, Tod, gesundheitliche Probleme u.v.m. Sie gehören unweigerlich zum Leben dazu und dürfen erfahren und gefühlt werden. Wie aber können wir eine andere Sichtweise einnehmen von einer lähmenden Opferhaltung (Warum ich?, Ich kann das nicht!, Ich bin nicht gut genug!) hin zu einem selbstbestimmten Umgang mit einer vermeintlich schwierigen Situation?

Tipp 1: Perspektivwechsel

Verändere deine Perspektive! Es gibt keine Hindernisse, sondern nur Herausforderungen. Hindernisse hindern uns. Herausforderungen fordern uns zu etwas auf. Sie fordern uns auf in Aktion zu kommen. Wie in meinem Beispiel der absoluten Abhängigkeit – die Annahme von Hilfe, denn das ist mir bisher immer schwergefallen. Hier verbirgt sich auch eine persönliche Wachstumschance. Ist mir die Annahme von Hilfe immer schwergefallen, darf ich mich jetzt mit diesem Thema genauer auseinandersetzen. Wirkliches Wachstum passiert nur, wenn du dich der Herausforderung stellst.

Tipp2: Was möchte ich eigentlich?

Was für ein Gefühl löst das vermeintliche Hindernis aus? Zum Beispiel das längst fällige Gespräch mit meiner Chefin, die Aussprache mit einem Freund oder der Gang zum Arzt. Ist es die Angst vor Ablehnung? Ist es die Angst nicht gesehen zu werden? Wichtig ist wirklich dieses Gefühl zu erleben und zu begreifen, um dann im nächsten Schritt herauszufinden, welches Gefühl du eigentlich haben möchtest. Möchtest du ein Gefühl von Sicherheit oder Akzeptanz deiner Person? Möchtest du gesehen werden? Was ist dein Wunschgefühl? Hast du es herausfinden können? Wenn ja, dann kannst du heute schon versuchen dieses Gefühl im Kleinen zu etablieren, ihm quasi näherkommen. Was kannst du jetzt dafür tun, um dem Wunschgefühl näher zu kommen?

Tipp 3: Nutze deine Vorstellungskraft
Nimm dir ein paar Minuten Zeit und stelle dir vor, wie du deine Herausforderung gemeistert hast. Male es dir in allen Farben aus. Wie hast du sie gemeistert? Was genau hast du gemacht?
Unsere Gedanken bestimmen unsere Gefühle.

Tipp 4: Unterstützung
Wir denken oft, dass wir mit unseren Problemen alleine sind, doch das sind wir nicht. Tausche dich dazu aus. Hole dir Unterstützung bei deinen Freunden oder in der Familie. Gibt es jemanden, der diese Situation schon durchlebt hat? Auch Selbsthilfegruppen oder ein Therapeut/ Coach können sehr hilfreich sein.

Manchmal sehen wir den Wald vor lauter Bäumen nicht. Wir stecken fest. Gerade dann ist es sinnvoll sich Unterstützung zu holen.

Tipp 5: Aktion
„Erfolg hat drei Buchstaben: TUN!"
– Johann Wolfgang von Goethe

Herausforderungen begegnen wir oft mit Angst, weil wir etwas Ungewohntem gegenüberstehen. Die Angst will dich schützen. Angst birgt jedoch die Gefahr, dass sie uns lähmt und wir lieber nichts tun. Ich beschreibe das immer gerne als „bequemes Elend". Wir richten uns lieber in unserem Elend ein, damit wir ja nicht unsere Komfortzone verlassen. Eine Herausforderung birgt die Chance sich aus dieser ungewollten, unschönen Situation heraus zu begeben. Dazu musst du aber ins TUN kommen. Schau dir deine Herausforderung an. Wie kannst du deinem Ziel schon in kleinen Schritten näherkommen? Und hier geht es nicht darum, alles perfekt zu machen. Meist stellst du dich einer Herausforderung das erste Mal, erwarte nicht von dir alles richtig zu machen. Gib einfach dein Bestes.

Tipp 6 für Fortgeschrittene:
Welche Botschaft steckt dahinter?
Ich sehe Herausforderungen wirklich als Chancen sich zu entwickeln und zu wachsen. Schauen wir uns nur unsere Kindheit an. Vor wie vielen Herausforderungen standen wir da? Wie oft sind wir hingefallen, bevor wir richtig laufen konnten? Trotzdem haben wir es immer wieder versucht.

Du kannst dich fragen: Was steckt hinter der Herausforderung? Was kann ich lernen? Was ist gerade in diesem Moment meine (Lern) Aufgabe?

Exkurs:
Gerade bei großen Schicksalsschlägen ist es nicht einfach, Chancen darin zu sehen und Positives zu erkennen. Es sind Schmerzen, die durchlebt werden wollen und sollen. Wie das Sprichwort so schön heißt: „Die Zeit heilt alle Wunden", benötigt es wirklich Zeit und das ganz individuell. Aber auch bei diesen Herausforderungen, wenn der Schmerz nicht mehr deinen Alltag bestimmt, ist es möglich, bewusst nach positiven Aspekten Ausschau zu halten. Wir alle kennen diese Geschichten von Menschen, die gerade nach solchen Schicksalsschlägen erst richtig begonnen haben, so zu leben, wie sie wirklich wollen.

Das Thema Herausforderungen ist sehr vielschichtig, und oft hindern uns Glaubenssätze die wir unbewusst im Laufe unserer Sozialisation erlernt haben, wie z.B. „Ich bin nicht gut genug." In meinem Coaching begegne ich diesen Blockaden sehr häufig. Herausforderungen stellen sich mitunter ein, weil wir an etwas glauben, das nicht stimmt. Diese Blockaden herauszufinden und aus dem eigenen Denken zu verbannen, erstickt viele Herausforderungen schon im Keim, weil sie dann einfach von dir nicht mehr als Herausforderungen wahrgenommen werden.

In diesem Sinne: Es gibt keine Hindernisse, nur HERAUSFORDERUNGEN! Zu was fordern sie dich auf?

Alles Liebe! Susanne
Natur- & Lifecoaching für Frauen

Hast du gerade Themen die dich bewegen? Dann melde dich gerne bei mir!

www.susanne-muellerdornieden-coaching.de

Boberger Geschichte(n)

Nahversorgung

Heute haben wir „Nahversorgungszentren". Früher hatte man in jedem Dorf mindestens einen „Krämerladen", wo man vom Dauerlutscher über Brot, Käse und „Sammeltassen" bis zum Kochtopf alles kaufen konnte.

Boberg war in Hinsicht auf Einkaufsmöglichkeiten sehr gut ausgestattet. Familie Felett (später Schmuhl) bot „Milch, Butter, Eier, Käse", bei Oldenburg gab es „Feinkost", z. B. Konserven und Wurstwaren, Käckenhoff (später Fleischmann) war der „Krämer", bei dem man sich Mehl und Zucker, Linsen und anderes in Tüten wiegen ließ, sein Waschpulver und Seife kaufte und vielleicht auch ein kleines Geschenk für Tante Trude fand. Außerdem gab es zwei Friseure (einer nur für Herren), eine Poststelle und mehrere Bauern, bei denen man Kartoffeln und Gemüse kaufen konnte – wenn man es nicht gleich selbst anbaute. *(siehe Genaueres im Heft September 2015)*

Von all dem ist nur an einem Haus noch etwas zu ahnen: Wenn man von der Kreuzung Heidhorst kommt, prangt links an der Ecke zum Schulredder am Haus noch immer die Aufschrift *„Spezialitätenmarkt in Boberg – Bernd Meyer"*. Auf viele wirkt das Anwesen verwahrlost und irgendwie traurig. Besonders die alten Boberger seufzen, wenn das Gespräch auf „Meyer" kommt. Es war schließlich das einzige von den alten Geschäften, das bis zur Errichtung des neuen Einkaufszentrums bestand.

Erkennen Sie diese Stelle in Boberg? Auf der Aufnahme, die um 1905 entstand, ist der Abzweig Schulredder zu erkennen. Die Familie Wendt steht vor ihrem Haus. Herr Wendt war Herrenfriseur, sein „Salon" ein Zimmer im Wohnhaus. Vor ein paar Jahren wurde das baufällige Haus abgerissen, das Grundstück neu bebaut. Das Haus auf der anderen Straßenseite steht noch heute, nur erkennt man es durch die vielen An- und Umbauten nicht mehr. In diesem Haus betrieb Leo Meyer mit seiner Frau Irene ein Tabakgeschäft. Auch Zeitungen gab es da und Bonbons für die Kinder. Sein Glück konnte man hier mit Lotto und Toto auch versuchen. Und Ansichtskarten kaufen, die Leo Meyer selbst in Auftrag gab:

Oben links ist das „Cigarrenhaus“ in ganzer Pracht zu erkennen. Die Karte wird Anfang der 50iger Jahre entstanden sein. Aus den 60iger Jahren ist folgende Karte. Die „Umgehungsstraße“ (B 5) mit der großen Kreuzung ist fertiggestellt. Das Unfallkrankenhaus ist bereits in Betrieb, Heesen und Langberg werden stärker bebaut, Boberg bekommt mehr Einwohner die versorgt werden wollen:

Hier heißt es jetzt „Geschäftshaus Leo Meyer“. Das Haus hat zwei Eingänge bekommen und zwei große Schaufenster. Rechts ist weiter der Eingang zum Tabakladen. Das Schaufenster zieren jetzt nicht mehr nur Zeitungen, sondern auch viele Flaschen, ein Spirituosenhandel fehlte offenbar zu der Zeit in Boberg.

Links stehen Obst- und Gemüsekisten im Schaufenster. Die Eingangstür daneben führt in einen neuen Lebensmittelladen, der bald zur großen Konkurrenz für die übrigen Geschäfte werden soll. Man muss sehr genau hinsehen, um links neben dem Dach von Meyers Haus auf dem Foto die Ecke des Daches vom Nebenhaus zu erkennen. Wo auf dem Foto von 1905 noch alles leer war, wurde inzwischen gebaut. Und direkt neben dem „Cigarrenhaus“ hatte Otto Oldenburg 1956 seinen Lebensmittelladen errichtet. Was zunächst kein Problem war, wurde aber zur Konkurrenz, je mehr Meyer sein Sortiment ausweitete.

Während es bei Oldenburg keine Nachfolger gab, hatten Leo und Irene einen Sohn. Bernd Meyer hatte eine kaufmännische Lehre gemacht und große Ambitionen. Bald gehörte sein Geschäft zu Edeka und es ging bergauf.

Oldenburgs gaben schließlich auf, wahrscheinlich auch aus Altersgründen. Aus ihrem Wohn- und Geschäftshaus wurde zunächst eine Postfiliale, denn die Betreiberin der Filiale Am Langberg 53 hatte auch längst das Rentenalter erreicht. Das Schaufenster verschwand, der Eingang wurde umgebaut. Lange blieb diese Filiale aber nicht bestehen. Nachdem die Post das Haus aufgegeben hatte, erwarb Bernd Meyer es und baute sein Geschäft weiter aus.

Das Haus Oldenburg ist nicht wiederzuerkennen. Der rote Backstein verschwand, eine Schaufensterfront wurde vorgebaut, das Gebäude der Front des inzwischen auch längst modernisierten und mehrfach umgebauten Meyer-Stammhauses angeglichen. Ein niedrigerer Zwischenbau sorgte für die Verbindung zwischen beiden Häusern.

Den Krämerladen gab es längst nicht mehr, auch der Milchhändler hatte aufgegeben. Wer in Boberg einkaufen wollte, der musste zu Meyer gehen. Da gab es (so gut wie) alles. Es war ein familienbetriebener moderner Supermarkt, in dem der Chef selbst hinter der Fleischtheke stand und die Chefin an der Kasse saß. Und alle Kunden erwarteten, dass die Söhne von Bernd Meyer und seiner Frau, oder zumindest einer der Söhne, den Laden weiterführen würde.

Tja und dann kam alles anders. An der Kreuzung entstand ein kleines Einkaufszentrum mit einem noch größeren Edeka-Markt. Bernd Meyer starb und die Söhne nutzen heute die alten Gebäude als Warenlager und Abstellkammer. Kein einladender Anblick. Aber wenn man ehrlich sein soll, dann waren auch die mit Werbung „tapezierten“ Schaufenster keine große Zierde.

Wenn man dieses Foto mit dem ersten vergleicht, dann kann man fast nicht glauben, dass das alte Haus nie abgerissen wurde. Diese Giebelwand ist noch immer dieselbe, auch wenn sie mit dem vergrößerten Fenster und der veränderten Dachgaube ganz anders wirkt.

Ingrid Straumer

Die ersten vier Abbildungen stammen aus der Sammlung Dohrmann, wir danken dem Bergedorfer Geschichtskontor, drei Fotos habe ich im Jahr 2021 gemacht.

Aus der Erinnerung eines Kunden:

„Ja, Bernd Meyer habe ich noch sehr gut in Erinnerung. Als wir im April 2000 hier im Dorfanger einzogen, war sein Geschäft die erste Adresse für unsere Einkäufe. Er war immer sehr engagiert und hatte extra – außerhalb des Edeka-Handzettels – seine eigenen Angebote für Boberg, die er auf einem DIN A3 Zettel fotokopiert, in Boberg verteilt hat. Da war der ein oder andere „Kracher" dabei, speziell auch von seinem Fleischtresen. Dieser war absolut Top! Alles wurde für seine Kunden immer frisch vom Stück abgeschnitten. Dieses landete dann – vielleicht nicht unbedingt umweltschonend – frisch vakuumiert wieder im Kühlraum. Angetrocknetes Fleisch gab es bei ihm nicht. Für seine Kunden war er immer ansprechbar (bei seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern soll er jedoch sehr streng gewesen sein), auch wenn einem an einem Sonntag mal was fehlte, war es kein Problem. Bernd Meyer schloss dann schon mal „ausnahmsweise" seinen Laden kurz auf. In dieser Zeit kam auch die große Erweiterung des Ladens mit dem Durchbruch ins Nebengebäude. Die Erweiterung des Sortiments tat der Nachfrage gut und so kamen immer mehr Neubürger aus dem Dorfanger zu ihm.

Dann kam die Zeit, wo er sehr krank wurde, und für ca. halbes Jahr ausfiel. In dieser Zeit wurde das Geschäft von einem seiner Söhne weitergeführt, jedoch längst nicht so wie es seine Kundinnen und Kunden gewohnt waren. Der Service war nicht mehr der gleiche, Kundschaft blieb fern. Als Bernd Meyer ins Geschäft zurückkam, war er von seiner Krankheit sehr gezeichnet. Sein Platz war nun fast ausnahmslos an der Kasse, weil er dort sitzen konnte. Inzwischen hatte das Nahversorgungszentrum Dorfanger Boberg, mit EDEKA und Aldi eröffnet. Und viele „Alt-Boberger" wechselten die Straßenseite, um dort einzukaufen (lange Zeit war des Nahversorgungszentrum auch eine magische Grenze nach Norden, kein Alt-Boberger wollte sich derzeit mit den Neubewohnern im Dorfanger einlassen). Es dauerte dann leider auch nicht mehr lange, dass Bernd Meyer sein Geschäft aus gesundheitlichen und inzwischen wohl auch wirtschaftlichen Gründen ganz aufgeben musste. Bald darauf verstarb er."

BALLIN AN BORD
in Kitas, Schulen und am Meer

An Bord
- Krippe
- Elementar
- Kita-Brückenjahr in eigener Vorschulgruppe
- Eltern-Kind-Zentrum

Bei uns bekommt Ihr Kind
- frische Mahlzeiten
- Alltagsintegrierte, intensivierte Sprachbildung
- ein weitläufiges Außengelände
- ein großes Netz zum Spielen im Haus
- **Freude am Entdecken!**

Ballin Kita mit Eltern-Kind-Zentrum Bockhorster Weg
Bockhorster Weg 3
21031 Hamburg
Tel.: 040 4109 1726
Mail: Kita-Bockhorster-Weg@Ballin.Hamburg
Öffnungszeiten: 6.30 Uhr - 18.00 Uhr

N53°31'2.5824" O10°10'6.8428"

Ballin Kita mit Eltern-Kind-Zentrum Bockhorster Weg

Die Minifeuerwehr in Aktion

Unsere in diesem Jahr neugegründete Minifeuerwehr Boberg hat an ihrem ersten Hamburger Wettbewerb teilgenommen.

Am 28. Juni 2023, bei bestem Sonnenschein, sind 14 Minis und acht Betreuer in den Wellingsbüttler Park gefahren und zum ersten „Wandertag“ angetreten.

Mit neun anderen Miniwehren sind sie acht Standorte abgelaufen und haben dort verschiedene Aufgaben bewältigt. Zum Beispiel mussten sie mit vier Personen auf einem Paar Holz-Skiern im gleichen Takt über 10 Meter weit laufen, einen Fußball über drei Feuerwehrschläuche rollen, ohne dass er herunterfällt oder aus einem verqualmten Zelt (herzlichen Dank an die Nebelmaschine) einen Stofflöwen und Gummibärchentüten retten.

Alle unsere Minis waren mit viel Ehrgeiz, Spaß und guter Laune dabei. Am Ende des Wettbewerbs wurde dann noch gemeinsam gegrillt und jede Wehr bekam eine Urkunde.

Links: 4er-Skifahren im Sommer | Rechts: Fußball rollen
Unten: Gummibärchen gerettet!

Unten: Stock balancieren mit 3 × einem Finger

Das Fazit: 2024 wollen sie wieder dabei sein!

H. Schloh

Bruhn Clasen Latzin

Rechtsanwälte und Notare

Rolf Bruhn
Rechtsanwalt und Notar a. D.

Nicola Clasen
Rechtsanwältin und Notarin

Holger Latzin
Rechtsanwalt und Notar

Möllner Landstr. 30
22113 Oststeinbek

Telefon: 040 / 713 11 11
Telefax: 040 / 713 68 22

www.bruhn-notar.de
info@bruhn-notar.de

Wussten Sie eigentlich…?

Interessantes aus dem BG Klinikum Hamburg

Eine Serie über die Arbeit
im Klinikum in Boberg

Gelebte Integration im BG Klinikum Hamburg

Der Fachkräftemangel stellt Kliniken zunehmend vor Herausforderungen bei der Rekrutierung von gut ausgebildetem Personal. Eine beinah unverzichtbare Alternative ist deshalb das Anwerben von Pflegefachkräften aus dem Ausland. Doch allein damit ist es nicht getan. Nur mit einer gelebten Integrationskultur und der dafür erforderlichen Struktur innerhalb des Unternehmens kann die Integration der internationalen Kolleginnen und Kollegen auch gelingen.

Um die nachhaltige Implementierung wesentlicher Rahmenbedingungen für eine gelungene Integration im Betrieb zu fördern, hat die BGW (Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege) erstmalig die Auszeichnung „Integrationsfreundlicher Betrieb" verliehen. Ausgezeichnet wurde das BG Klinikum Hamburg.

Pflegedirektor Torsten Weiner nahm das Siegel am 6. September im Rahmen des diesjährigen Fachkongresses „BGW forum" entgegen: *„Wir freuen uns sehr, dass wir als erster Betrieb überhaupt von der BGW ausgezeichnet wurden. Wir bemühen uns nun schon seit 2019 um Pflegefachkräfte aus dem Ausland und haben schon viele Erfahrungen sammeln und in diesem Prozess viel lernen können. Ich denke, wir können mit Stolz von uns behaupten, hier im BG Klinikum gute Strukturen für eine erfolgreiche Integration und eine gelebte Willkommenskultur geschaffen zu haben."*

Voraussetzungen für die BGW-Auszeichnung

Um die BGW-Auszeichnung zu erhalten, sind formale Kriterien zu erfüllen. Grundvoraussetzung ist die Teilnahme der Einrichtung am

Pflegedirektor Torsten Weiner (re.) nimmt die BGW-Auszeichnung entgegen (© 2023 Bianca Hobusch/BGW)

BGW-Training „Das interkulturelle Team – Pflege". Dieses besteht aus drei jeweils eintägigen Modulen und schult sowohl die Mitarbeitenden als auch die Führungskräfte in den Grundlagen interkultureller Sensibilisierung. Darüber hinaus müssen gesetzliche Mindeststandards im Arbeitsschutz eingehalten werden. Der Nachweis erfordert die Teilnahme an einem der BGW-Bonusprogramme „Arbeitsschutz mit System". Außerdem muss ein schriftliches Konzept zum Integrationsmanagement vorgelegt werden.

Internationale Pflegekräfte des BGKH mit der Pflegedirektion

Integration im BGKH

Das BG Klinikum Hamburg beschäftigt derzeit ca. 70 internationale Kolleginnen und Kollegen aus vielen Ländern dieser Welt, u.a. Kolumbien, Portugal, Serbien oder Mexiko. Um bei der Anerkennung fachlicher Qualifikationen, dem Umgang mit Behörden und dem Ankommen in der fremden Kultur aktiv zu unterstützen, wurde die Stelle einer Integrationsbeauftragten geschaffen. Diese steht ab dem Zeitpunkt der ersten Kontaktaufnahme in engem Austausch mit den neuen Kolleginnen und Kollegen. Darüber hinaus bietet das Klinikum Sprachkurse an. Neben alltäglichen Sprachkenntnissen werden in diesen Kursen auch fachsprachliche Kenntnisse vermittelt. Um die Integration in den Arbeitsalltag für die internationalen Mitarbeitenden und das bestehende Team auf den Stationen zu erleichtern, steht jedem neuen Kollegen/jeder neue Kollegin zudem ein erfahrenes Teammitglied zur Seite.

Eindrücke von internationalen Kolleginnen und Kollegen

Auf dem YouTube-Kanal des BG Klinikums Hamburg berichten drei internationale Kolleginnen und Kollegen selbst von ihren Erfahrungen. Welche Umstellung fiel ihnen schwer? Was gefällt ihnen an der Arbeit in der neuen Umgebung besonders gut?

Unternehmenskommunikation
BG Klinikum Hamburg

Zu den Videos gelangen Sie über folgenden QR-Code:

SCHNELLES INTERNET

für Boberg

Jetzt auch bei Ihnen verfügbar!

Für Reihen- und Einfamilienhäuser

willy.duoflat 250
Down-/Upload 250/50 Mbit/s **39,90 €** mtl.

willy.duoflat 500
Down-/Upload 500/100 Mbit/s **49,90 €** mtl.

Wir sind für Sie da:
0800 - 333 44 99

www.willytel.de
info@willytel.de

willy.tel

Wasserverband Boberg-Heidhorst
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Informationen vom Wasserverband Boberg-Heidhorst

Termine

Grabenschau 2023

11.11.2023 Grabenschau Ost
Grabenschau des östlichen Verbandsgebietes Bereiche: Auf dem Langstücken, Boberger Drift, Bockhorster Höhe, Bockhoster Weg und Ober Boberg

25.11.2023 Grabenschau West
Grabenschau des westlichen Verbandsgebietes Bereiche: Boberger Anger, Boberger Aue, Boberger Lohe, Heidhorst und Heidhorststieg

Mitgliederversammlung

Alle Jahre wieder gibt es **auch** Anfang 2024 wieder eine Mitgliederversammlung des Wasserverbands. Diese wird am
Montag, 15. Januar 2024
stattfinden. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten über das dann abgelaufene Geschäftsjahr, auch die Nachwahl von 2 Ausschussmitgliedern.

Für Fragen und Anregungen stehen wir an diesem Abend wie immer auch zur Verfügung.

Pflanzaktion

Wie die Dorfzeitung bereits berichtete, werden wir die Sicherheit an unseren Rückhaltebecken erhöhen. Der Sachverständige von der Dekra hatte 2 Varianten benannt: einen hohen Zaun oder einen niedrigeren in Kombination mit einer angrenzenden Bepflanzung.

Wir haben uns für die 2. Variante entschieden. Die Zäune werden flankiert von einheimischen Buschwerk und vereinzelten Bäumen (sogenannte Überhälter), wie sie in unserer natürlichen Umgebung auch vorkommen. Das Ganze soll in einigen Jahre den Charakter eines norddeutschen Knicks annehmen.

Hierzu kommen in den nächsten Wochen ca. 800 neue Pflanzen in die Erde.

Matthias Schrader
Wasserverband Boberg Heidhorst

Wasserband Boberg-Heidhorst K.d.ö.R.
Bockhorster Weg 1 | 21031 Hamburg | Mail: *info@wasserverband-boberg-heidhorst.de*

Augenblick mal!

Was Sie schon immer über Augen wissen wollten!

Kerstin Berthold
Augenoptik-Meisterin

Gleichen sich Alterssichtigkeit und Kurzsichtigkeit aus?

© Alessandro Biascioli / istockphoto.com

Weil Kurzsichtigkeit eine negative Dioptrienzahl aufweist, zum Beispiel minus 1, und dem gegenüber Weitsichtigkeit eine positive, also plus 1, liegt die Vermutung nah: Müssten sich nicht diese beiden Werte ausgleichen, also Null werden, oder wenigstens teilweise aufheben? Willkommen in einem Seh-Märchen für alle ab 40!

Zweierlei: Myopie oder Hyperopie

Wenn Sie in der Ferne nicht gut sehen können, nennt die Fachsprache das Myopie oder Kurzsichtigkeit. Der Grund dafür ist meist ein zu langer Augapfel, das scharfe Bild entsteht vor der Netzhaut. Die umgekehrte Abweichung ist die Hyperopie oder Weitsichtigkeit. Dann ist der Augapfel zu kurz, das scharfe Bild liegt hinter der Netzhaut. Die logische Konsequenz lautet: **Ein Mensch kann nicht gleichzeitig kurz- und weitsichtig sein.** Das ist eine unumstößliche Tatsache, weil schlicht organisch nicht möglich. Kurzsichtigkeit wie Weitsichtigkeit sind oft genetisch bedingt. Deshalb trägt auch das eine oder andere Kita-Kind schon stolz seine coole Brille.

Einerlei: Presbyopie, Alterssichtigkeit oder Altersweitsicht

Drei Begriffe für eine Sache: Presbyopie, auch Alterssichtigkeit oder Altersweitsicht genannt, tritt bei allen Menschen im Lauf des Lebens auf. So zwischen 40 und 50 Jahren fällt das Lesen schwerer. Bücher, Zeitungen und Handy werden immer weiter weggehalten, um die Schrift erkennen zu können. Die Ursache von Alterssichtigkeit ist ein Alterungseffekt der Augenlinse. Sie verliert im Laufe des Lebens an Flexibilität und irgendwann ist die Augenlinse so steif, dass sie sich nicht mehr auf die Nahsicht einstellen kann.

Anatomisch zwei Paar Schuhe: Die Altersichtigkeit ist ein Phänomen der Augenlinse, Kurz- und Weitsichtigkeit stehen im Zusammenhang mit der Größe des Augapfels.

Allerlei: Fern und Nah vereint

Altersweitsichtigkeit kann niemals eine angeborene Kurzsichtigkeit ausgleichen. Andersherum gilt jedoch: Eine Kurzsichtigkeit kann die Alterssichtigkeit ausgleichen. Wie geht das?

Der Kurzsichtige muss zum Lesen seine Fernbrille absetzen. Dann wirkt sein unkorrigiertes kurzsichtiges Auge wie eine Lesebrille. Bei minus 2 Dioptrien kann er 50 cm entfernte kleine Schrift entspannt lesen, bei minus 3 Dioptrien kann er sogar in 33 cm entspannt lesen. Das ist kein richtiger Ersatz für eine Lesebrille in der richtigen Stärke, aber ein Behelf, der funktioniert. Im Alltag sehen wir oft, dass sehr stark kurzsichtige Menschen zum Lesen ihre Brille abnehmen und den Text ganz nah ans Auge halten.

Wenn also irgendwann (oder vielleicht schon jetzt) das Sehen in der Nähe schwerfällt, ist eine Lesebrille eine gute Idee. Wenn schon eine Fernbrille vorhanden ist um eine Kurz- oder Weitsichtigkeit auszugleichen, bieten sich eventuell auch Gleitsichtgläser an um alles in einer Brille zu haben. Dann entfällt das lästige Wechseln der Brillen.

Lassen Sie sich am besten im Augenoptik-Fachgeschäft Ihres Vertrauens dazu beraten, denn „DIE LÖSUNG" gibt es nicht. Die Möglichkeiten sind so individuell wie die Menschen selbst.

Quelle: Kuratorium für gutes Sehen/Seh-Märchen

Alte Deichkate

KAFFEESTUBE

DAS KLEINE RESTAURANT

Festliches
Weihnachts-Buffet

Am 25. & 26. Dezember

Jeweils um 12:30 Uhr und 17:30 Uhr,
Buffetbeginn 30 Minuten nach Einlass.

Erwachsene 55,– €
Kinder 3,50 € pro Lebensjahr
(3 – 14 Jahre)

Eine Reservierung ist erforderlich.

Billwerder Billdeich 256
Telefon 040 – 7367 7050

altedeichkate.de

In der Natur von Billwerder

Photovoltaik

Projektierung | Planung | Durchführung

Thorsten Peters

Ihr Projektleiter für

Privathausdächer | Carportbelegung | Gewerbehallendächer | Freilandflächen

THORSTEN PETERS SOLARBERATUNG

Schulredder 11 | 21033 Hamburg

M: 0172 / 40 340 84

thorsten.peters@officeformedia.de

BERICHTE AUS DEM

Boberger Dünenhaus

Das Achtermoor

– Naturdenkmal im Naturschutzgebiet Boberger Niederung.

Es grünt so grün das Moos im November…?

Der Herbst ist vorüber, die bunten Blätter sind von den Bäumen gefallen, auch wenn sie dieses Jahr erstaunlich lange durchgehalten haben. Der kommende Winter gilt in der Natur als stille Jahreszeit, als Zeit der Ruhe und Erholung für Pflanzen und Tiere. Nichts scheint zu wachsen … doch wer genau schaut, kann die frischgrünen Blättchen der Widertonmoose auf den Trockenrasenflächen in den Boberger Dünen sprießen sehen und auch im Achtermoor leuchten die Torfmoose sattgrün in den feuchten Senken im Erlenbruchwald.

Oben: Das Achtemoor

Unten: Schwimmendes Torfmoos

Hast du schon jemals Moos gesehen?

Alle Moose lieben es feucht, schummerig und gedeihen bei Temperaturen zwischen 15-20°C am besten. Wurzeln besitzen sie keine. Ist es zu heiß, fallen sie in eine Art Trockenschlaf und überdauern die unwirtlichen Zeiten. Kommt es dann zu Niederschlägen, schlägt ihre Stunde: wie ein Schwamm nehmen sie Wasser in kürzester Zeit mit ihrer gesamten Oberfläche auf. Das ist in der Natur auch ihre Aufgabe: große Wassermengen schnell aufzunehmen und uns mit ihren Torfmoosen vor Überschwemmungen schützen.

Niedermoor oder Hochmoor?

Man unterscheidet übrigens Niedermoore und Hochmoore, die allerdings nicht wegen ihrer geografischen Lage so genannt werden, sondern wegen ihrer Oberflächenform und ihrem Kontakt zu Wasser. Da Torfmoose quasi ...

... unsterblich sind, - sie wachsen unentwegt in die Höhe und sterben gleichzeitig nach unten ab -, wird ihre abgestorbene Substanz aufgrund des Sauerstoffmangeln in den feuchten Senken nicht vollständig abgebaut, sondern zu Torf. Im Hochmoor wachsen die Torfmoose dann immer weiter in die Höhe, das Moor wölbt sich uhrglasförmig nach oben und wird nur noch von nährstoffarmen Niederschlägen gespeist.

Solche Hochmoore sind extreme Standorte, die nur von besonderes angepassten Pflanzen , wie dem Sonnentau, oder Tieren besiedelt werden. Das Achtermoor ist allerdings ein Niedermoor, denn es hat Kontakt zu Grund- und Oberflächenwasser, eine flache Form und eine vergleichsweise üppige Vegetation. Urwaldähnlich wachsen hier Erlen und am Boden Sumpfdotterblume.

Oben links: Der Rundblättrige Sonnentau Der Sonnentau wächst nur in Hochmooren.

Oben rechts: pH-Wert Messung von Moorwasser (braun) und normalen Wasser (hell), Moorwasser ist sauer

Das nasse Achtermoor trägt zum Klimaschutz bei

Das Achtermoor in Boberg entstand übrigens schon während der Dünenbildung vor 7000 Jahren, als dass aus den Geesthängen austretende Wasser durch die Dünen aufgestaut wurde. Die entstehenden Flachseen wurden von Pflanzen besiedelt und verlandeten nach und nach, so dass sich ein Niedermoor bildete. Die Teiche entstanden erst durch Torfabbau in den Hungerjahren nach dem zweiten Weltkrieg.

Experimente zur Quellung von Moosen mit Pipette etc

Heute ist das Achtermoor flächendeckend von Erlen-Bruchwald bedeckt und fast 40 Rote Liste Arten, wie die Große Moosjungfer, eine seltene Libellenart, leben dort.

Moore schützen bedeutet Klima retten

Der Moorgürtel rund um Hamburg ist bis zu 8000 Jahre alt und speichert große Menge Kohlenstoff. Im Projekt „Moore schützen – Moore verstehen“ hat die Loki Schmidt Stiftung 2023 rund 25 Moorführende ausgebildet. Nun wird die Stiftung das Thema Moor und Klima auch in den MINT-Unterricht der Schulen bringen. Derzeit wird ein spannendes Format mit spannenden Experimenten, Planspielen und Kunstaktionen entwickelt, welches Moore und ihre vielfältigen Klimaschutzfunktionen mit Hand und Herz erlebbar machen wird.

Text und Fotos Dr. Ann-Carolin Meyer
Team Dünenhaus

Die Vierfleck-Libelle kommt häufig an den Gewässern vor (Foto Axel Jahn)

Ankündigung einer Veranstaltung

In der Adventszeit freuen sich die Mitarbeitenden der Loki Schmidt Stiftung auf viele Besucher im geschmückten Dünenhaus.

Los geht es mit dem Basteln von Adventskränzen und Gestecken am 26.11.23, im Rahmen des Lebendigen Adventskalenders singen wir am 6.12.23 am Lagerfeuer weihnachtliche Lieder und feiern den Nikolaus mit einer süßen Überraschung und am 15.12.23 freuen wir uns auf zahlreiche Kinder bis 10 Jahre, die mit ihren Familien Schmuck aus Naturmaterialien für den Weihnachtsbaum herstellen wollen.

Anmeldung bitte unter 040 / 73931266 oder boberg@loki-schmidt-stiftung.de.

Das Boberger Dünenhaus ist geöffnet

Das Boberger Dünenhaus der Loki Schmidt Stiftung, Boberger Furt 50, Tel. 040 – 739 312 66, Mail: boberg@loki-schmidt-stiftung.de, bietet eine naturkundliche Ausstellung zum Gebiet, die von Dienstag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 11 bis 17 Uhr zu besichtigen ist. **Vom 24.12.23 bis 01.01.24 bleibt das Dünenhaus geschlossen.**

8. DEZEMBER

ERSTE VORSTELLUNG 15:30 UHR
ZWEITE VORSTELLUNG 17:00 UHR

IM BOBERGER DÜNENHAUS
Boberger Furt 50,
21033 Hamburg

FIGURENTHEATER BLAUER MOND PRÄSENTIERT

DER AUENELF

von und mit Claudia de Boer
mit Musik von Bardo Henning
für Kinder von 5 bis 10 Jahren
kostenfrei

Der Auenelf Ajú lebt mit seinem Stamm in einem Auenwald an einem Fluss und sie halten sich von den Menschen fern. Das Auenland wird von Bauer Heinrich bewirtschaftet, den Elfenwald lässt er jedoch unberührt. Der Eigentümer des angrenzenden Gebietes hat allerdings Pläne mit dem Auenwald: er will ihn abholzen und bebauen.
Mit allen Mitteln und Tricks versucht er, Heinrich zum Verkauf seines geliebten Landes zu bewegen. Können Ajú und sein Freund, der Biber Bo, Heinrich helfen, sich zu wehren?

Ein Stück über den Wert von intakten Flussauen

Anmeldung unter boberg@loki-schmidt-stiftung.de oder040 73931266

Hej Hej Allesamt!

DEIN WEIHNACHTSOUTFIT – DER PLISSEEROCK

Da Du den Plisseerock megaeinfach festlich stylen kannst, ist er für die kommenden Feiertage nicht wegzudenken. Plissee als Wort kommt aus dem Französischen und heißt Falte. Ein Plissee Rock ist also ein Rock mit Falten (einem Fächer nicht unähnlich), traditionell einmal komplett drum herum. Es gibt sie mit großen und kleinen Falten.

Da diese Falten auftragen (sie machen das der Körper optisch mehr Volume bekommt), würde ich einen Plisseerock „Birnen-Typen", einem Figur-Typ mit breiteren Hüften, nicht empfehlen. Es kann hingegen wundervolle Wirkungen auf „V-Typen" (schmale Hüften und breitere Schultern) so wie „H-Typen" (gerade Körperform) haben und eine feminine Silhouette zaubern. Dafür empfehle ich helle Farben und sogar schimmernde Stoffe.

Sei also nicht verwundert, wenn das Modell oder die Puppe im Schaufenster mit einem Plisseerock toll aussieht, und wenn Du ihn anprobierst, Du das Gefühl hast, etwas stimmt einfach nicht. Das Problem liegt wirklich nicht bei dir oder deinem Körper. Eine andere Stoffwahl für den Plisseerock kann hier eine gute Idee sein.

Für einige Körperformen ist zum Beispiel ein weiches, schmiegsames Material besser und für andere eher ein steiferes Material.

Außerdem: Wer einen runderen Bauch hat, sollte wissen, dass es sein kann, dass ein Plisseerock den Bauch noch runder aussehen lassen wird. Wenn der Bauch aber nur klein ist, kann der Plisseerock in einer dunklen Farbe diesen raffiniert kaschieren. Auch wo der Bund sitzt, kann ausschlaggebend sein.

Zu beachten ist auch die Länge des Rocks. Jeder hat einen bestimmten Punkt auf dem Bein, der so zu sagen der „Goldene Punkt" ist, um die Beine nicht nur schlanker, sondern auch länger wirken zu lassen. Es gibt aber auch Punkte, die das Gegenteil bewirken.

Der Plisseerock lässt sich problemlos in verschiedene Richtungen stylen: Elegant mit z. B. einer Seidenbluse und Pumps kombiniert sowie casual mit einem schicken Strickpulli und Stiefeln oder Sneakern, ganz nach deinem persönlichen Geschmack und der Gelegenheit.

Das Wichtigste ist nicht nur gut aus zu sehen, sondern sich auch gut mit der Kleidung zu fühlen. Natürlich ist es so, wenn Du weißt, das Du toll aussiehst, dass sich auch dein Selbstbewusstsein steigert. Ein gutes Outfit sollte es dir ermöglichen, deine Aufmerksamkeit nach außen zu richten, auf die Dinge, die Du in deinem Leben erreichen möchtest und nicht auf einen Gürtel, der zwickt, oder einem Pulli, der juckt.

Hast Du einen Plisseerock in deiner Garderobe hängen?

Ich wünsche dir von Herzen ein schönes Fest.
Deine Sarit

Wie immer freue ich mich über dein Feedback.
kolumne@heybeautiful.eu

Bioladen Hofcafé Festscheune

Öffnungszeiten: Mittwoch - Samstag 8 - 18 Uhr • Sonntag 13 - 18 Uhr

Billwerder Billdeich 480, 21033 Hamburg
Tel. 040 / 739 28 199

www.hof-neun-linden.de
mail@hof-neun-linden.de

Besuchen Sie uns auch auf Facebook.

Freie Demokraten
Bezirksfraktion Bergedorf FDP

„Wie lautet Ihr Wunsch für Bergedorf?“

Sonja Jacobsen, FDP-Fraktionsvorsitzende

Schreiben Sie uns: fdp-fraktion-bergedorf@fdp-hh.de
oder rufen Sie mich direkt an: 0172 - 927 00 28

LACH HAUSTECHNIK

HAUSGERÄTE • TV • AUDIO • KÜCHEN

Alte Küchen wieder jung!

Austausch von Arbeitsplatte, Spüle und Elektrogeräten.

Rüdiger Lach

Telefon 040 – 677 55 22 oder 0179 391 39 80

service@Lach-Haustechnik.de

Büro: Am Langberg 60a • 21033 Hamburg

Christus-Kirchengemeinde Lohbrügge – Gnadenkirche & Erlöserkirche

Die Christus-Kirchengemeinde für Sie und Euch

Sonntag	**19. November**	10.00 Uhr	**Gottesdienst zum Volkstrauertag**, in beiden Kirchen
Mittwoch	**22. November**	19.30 Uhr	**Kirchspielgottesdienst zum Buß- und Bettag**, Bugenhagengemeinde Nettelnburg
Sonntag	**26. November**	10.00 Uhr	**Gottesdienste im Gedenken der Verstorbenen**, in beiden Kirchen
Samstag	**2. Dezember**	10.00 Uhr	**KinderKirche**, Vorbereitung des Krippenspiels, Erlöserkirche
Sonntag	**3. Dezember**	10.00 Uhr	**1. Advent**, Erlöserkirche
		15.00 Uhr	**ErlebnisKirche** zum Beginn des lebendigen Advent in der Gnadenkirche
Sonntag	**10. Dezember**	10.00 Uhr	**2. Advent**, Erlöserkirche
		15.00 Uhr	**Adventliches Konzert**, Gnadenkirche
Sonntag	**17. Dezember**	10.00 Uhr	**3. Advent**, Gnadenkirche
		17.00 Uhr	**Konzert zum Advent**, Erlöserkirche
Sonntag	**24. Dezember**		**Heiligabend** in der Gnadenkirche:
		11.00 Uhr	**Krabbelgottesdienst** für Familien mit den Jüngsten unserer Gemeinde
		15.00 Uhr	**Krippenspiel**-Gottesdienst
		17.00 Uhr	**Christvesper**
			Heiligabend in der Erlöserkirche:
		15.00 Uhr	**Krippenspiel**-Gottesdienst
		17.00 Uhr	**Christvesper**
		23.00 Uhr	**Christnacht**
Montag	**25. Dezember**	10.00 Uhr	**erster Weihnachtstag**, Erlöserkirche
Dienstag	**26. Dezember**	10.00 Uhr	**zweiter Weihnachtstag**, Weihnachtsliederwunschsingen, Gnadenkirche
Sonntag	**31. Dezember**	10.00 Uhr	**Gottesdienst**
Montag	**1. Januar**	16.00 Uhr	**Kirchspielgottesdienst** in der Gnadenkirche
Sonntag	**7. Januar**	10.00 Uhr	**Gottesdienst**, Erlöserkirche

Wenn nicht anders aufgeführt, finden in der Gnadenkirche und Erlöserkirche jeden Sonntag die Gottesdienste immer um 10.00 Uhr statt.

Gemeindebüro Schulenburgring 168, 040 7386521, buero.gnadenkirche@chkgl.de
Öffnungszeiten
Montag 10.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 10.00 – 12.00 Uhr und 17.00 – 18.30 Uhr
Freitag 10.00 – 12.00 Uhr

Pastorin Drephal	040 71007940	ellen.drephal@chkgl.de
Pastorin Meyer	040 75684890	angelika.meyer@chkgl.de
Pastor Reinsberg	040 7388284	thomas.reinsberg@chkgl.de

Änderungen vorbehalten.

Pfarrei Heilige Elisabeth – St. Marien, St. Christophorus & Edith-Stein-Kirche

Besondere Termine Dezember 2023 – Februar 2024

Sonntag	**3. Dezember**	18.00 Uhr	**Ökumenische Adventsvesper,** Petri & Pauli
Sonntag	**10. Dezember**	9.30 Uhr	**Familiengottesdienst**, St. Christophorus
Sonntag	**17. Dezember**	17.00 Uhr	**Adventskonzert** des Bergedorfer Kammerchores, St. Marien
Samstag	**23. Dezember**	18.00 Uhr	**Eucharistiefeier** zum 4. Advent, St. Christophorus
Sonntag	**24. Dezember**	9.00 Uhr	**Eucharistiefeier** zum 4. Advent, Edith-Stein-Kirche
		15.00 Uhr	**Krippenfeier**, St. Marien
		15.00 Uhr	**Krippenfeier**, St. Christophorus
		15.00 Uhr	**Krippenfeier**, Edith-Stein-Kirche
		17.00 Uhr	**Christmette**, St.Marien
		22.00 Uhr	**Christmette**, St. Christophorus
Montag	**25. Dezember**		**Weihnachten**
		9.00 Uhr	**Hl. Messe**, Edith-Stein-Kirche
		11.00 Uhr	**Hl. Messe**, St. Marien
		16.30 Uhr	**Hl. Messe in polnischer Sprache**, Edith-Stein-Kirche
Dienstag	**26. Dezember**		**2. Weihnachtstag**
		9.00 Uhr	**Hl. Messe**, Edith-Stein-Kirche
		10.15 Uhr	**Hl. Messe**, St. Christophorus
		11.00 Uhr	**Hl. Messe**, St. Marien
		16.30 Uhr	**Hl. Messe in polnischer Sprache**, Edith-Stein-Kirche
Sonntag	**31. Dezember**		**Silvester**
		17.00 Uhr	**Jahresschlussmesse**, St. Christophorus
Montag	**1. Januar**		**Neujahr**
		11.00 Uhr	**Hl. Messe**, St. Marien
		18.00 Uhr	**Hl. Messe**, Edith-Stein-Kirche
Sonntag	**14. Januar**	9.30 Uhr	**Familiengottesdienst**, St. Christophorus
Samstag	**3. Februar**	10.00 Uhr	– 16.00 Uhr – **„Wir trauen uns“** (Ehevorbereitungskurs), St. Marien
Sonntag	**11. Februar**	9.30 Uhr	**Familiengottesdienst**, St. Christophorus

Wegen möglicher aktueller Änderungen achten Sie bitte auch auf unsere Veröffentlichungen in Aushang und Elisablatt sowie auf unserer Homepage *www.pfarrei-heilige-elisabeth.de*

Pfarrei Heilige Elisabeth, Reinbeker Weg 8, 21029 Hamburg-Bergedorf
Tel.: 040 – 721 6000, bergedorf@pfarrei-heilige-elisabeth.de
St. Marien, Bergedorf: Mo. 9:00 – 11:30 Uhr, Di. 8:00 – 14:00 Uhr,
Do. 9:00 – 11:30 Uhr und 15:00 – 17:30 Uhr, Fr. 9:00 – 11:30 Uhr
St. Christophorus, Lohbrügge: Do. 08:30 – 10:30 Uhr
Telefonisch erreichen Sie uns außerhalb der Öffnungszeit unter 040 – 721 6000

Änderungen vorbehalten.

Auferstehungskirchengemeinde Lohbrügge

Weihnachtsmarkt

Am Samstag, 3. Dezember, findet von 15-18 Uhr wieder unser Weihnachtsmarkt am KAP statt! Wenn du noch kurzfristig an einem (Verkaufs-)Stand Interesse hast: gerne melden!

Dich erwartet Live-Musik, Glühwein & Kinderpunsch, Bratwurst, Pfefferkuchen, Kerzenziehen, Kinderschminken, Crêpes, Stockbrot, Waffeln & Kaffee, der unverpackt Laden „Onkel Emma" ist dabei und viele mehr!

Herzliche Einladung in unseren winterlich-gemütlichen Innenhof 😊

Schall & Rauch und Stormarn Singers

Oben: Der Bergedorfer Popchor „Schall & Rauch"
Unten: Der Gospelchor „Stormarn Singers"

Sonntag, 3. Dezember, 18 Uhr
Eintritt frei

Eine fröhliches Adventskonzert in der Auferstehungskirche!

Der fünfzig Sänger:innen starke Chor ***Schall & Rauch*** aus Hamburg-Bergedorf interpretiert seit 1996 Pop- und Gospel- Songs, Schlager, Filmmusik, afrikanische Chormusik und Swing. Mit dabei ist auch der Chor ***Stormarn Singers*** mit einem breiten Repertoire an lebendigen Gospels und Spirituals!

Glaubenskurs

Es gibt eine neue Staffel unserer Glaubenskurse.
Dienstagabende von 18:30 bis 20 Uhr mit folgenden Themen:

- 19.12.2023 Himmel
- 9.1.2024 Jesus
- 23.1.2024 Mission
- 6.2.2024 Heiliger Geist
- 20.2.2024 Bibel

Wir freuen uns über vorherige Anmeldungen, du kannst aber auch einfach spontan und zu einzelnen Terminen dazu kommen. Der Kurs ist kostenfrei und alle sind eingeladen, die in entspannter Atmosphäre gemeinsam mit anderen mehr über Grundthemen des christlichen Glaubens entdecken möchten.

Änderungen vorbehalten.

Auferstehungskirchengemeinde Lohbrügge

Neue Gottesdienste

Von Dezember bis Februar laufen bei uns folgende Gottesdienste:

- **EG-Wunschkonzert**
  Das Leben ist kein Wunschkonzert – diese Gottesdienste aber zumindest teilweise schon. Wir haben unsere Lieblingslieder aus dem Evangelischen Gesangbuch (EG) ausgewählt und aus diesen darf sich dann eine Auswahl zum gemeinsamen Singen gewünscht werden.
  Wenn du eher traditionelle Gottesdienste und die Lieder aus dem Evangelischen Gesangbuch magst oder kennenlernen möchtest, dann ist EG-Wunschkonzert bestimmt etwas für dich!
  Hier die Termine

3. Dezember	11:00 Uhr	– auch als Livestream
31. Dezember	11:00 Uhr	
28. Januar	11:00 Uhr	
4. Februar	11:00 Uhr	

- **Guiding Light – Lobpreis by MAAB**
  „Guiding Light" heißt wörtlich übersetzt „richtungsweisendes Licht". Wir wollen uns Gott zuwenden, auf sein Licht schauen und seine Wärme spüren, gerade in dieser dunklen Jahreszeit. Der gesamte Gottesdienst findet im Kerzenlicht statt – dich erwartet ein kleines „Lichtermeer" in der Kirche. Zu Besuch ist MAAB, eine gemeindeunabhängige Lobpreisband, die sich aus Freundinnen zusammensetzt und mit einer ungewöhnlichen Zusammensetzung von Instrumenten Musik macht.
  Wenn du Lust auf ein bisschen mehr Singen am Sonntag hast, dann ist dieser Guiding Light Lobpreis-Gottesdienst bestimmt etwas für dich!
  Termine

10. Dezember	17:00 Uhr	
7. Januar	17:00 Uhr	– auch als Livestream
25. Februar	17:00 Uhr	

- **FeierabendGottesdienst**
  Freitagabend. Füße hoch und alleine Fernsehen oder Netflix schauen? Komm doch mit uns zusammen und wir feiern gemeinsam einen kurzweiligen Feierabendgottesdienst in Mitten des Alltags mit einer kurzen Andacht und stimmungsvoller Musik. Im Anschluss laden wir an die Bar auf ein Getränk ein, um in Gesellschaft die Woche ausklingen zu lassen.
  Wenn du am Ende der Woche zur Ruhe kommen und in gemütlicher Atmosphäre den Alltag ablegen möchtest, dann ist der FeierabendGottesdienst bestimmt etwas für dich!
  Termine

Freitag 15. Dezember	19:00 Uhr
Freitag 12. Januar	19:00 Uhr
Freitag 23. Februar	19:00 Uhr

Änderungen vorbehalten.

Auferstehungskirchengemeinde Lohbrügge

- **„Sister Act"-Gottesdienst**
  Ein Gottesdienst von und mit unserem „Sister Act"- Projektchor. Die letzten Monate wurde geprobt und jetzt wird gemeinsam gefeiert! Dich erwartet ein schwungvoller und fröhlicher Gottesdienst u.a. mit folgenden Liedern: Hail Holly Queen, My Guy (My God), I will follow him und Oh Happy Day. Also: Nachbarschaft und Familie einpacken und zum Mitfeiern vorbeikommen!
  Wenn du die „Sister Act"-Musik magst und gerne fröhlich-lockere Gottesdienste feierst – dann ist dieser „Sister Act"-Gottesdienst bestimmt etwas für dich!

  Termine

17. Dezember	17:00 Uhr	
21. Januar	17:00 Uhr	– auch als Livestream
11. Februar	17:00 Uhr	

- **Lagerfeuer & Abendmahl** (Staffel 2)
  Gleiche Idee – aber neue Lieder und neue Predigt! Wir feiern wieder Lagerfeuer&Abendmahl-Gottesdienste, d.h.: draußen vor der Kirche rund um Feuerschalen mit wärmenden Getränken und ganz viel Gefühl! Trotz knisterndem Feuer könnte es aber etwas frisch werden. Wir empfehlen daher warme Kleidung anzuziehen, die hinterher auch nach Rauch riechen darf. Außerdem feiern wir gemeinsam Abendmahl mit Stockbrot und alkoholfreiem Punsch.
  Wenn du diese eigene Stimmung magst, die entsteht, wenn man mit anderen Leuten um ein Feuer herumsitzt: dann ist Lagerfeuer & Abendmahl bestimmt ein Gottesdienst, der dir gefällt!

  Termine

25. Dezember	17:00 Uhr	
1. Januar	17:00 Uhr	
18. Februar	17:00 Uhr	– auch als Livestream

Ausführliche Informationen und alle Termine findest du auch auf kap-kirche.de

Weihnachtsgottesdienste 2024

Heiligabend

15:00 Uhr	**mit Krippenspiel für Kinder**
18:00 Uhr	**mit Krippenspiel für Erwachsene**
23:00 Uhr	**im Kerzenschein**

25. Dezember

17:00 Uhr	**„Lagerfeuer & Abendmahl"**

Änderungen vorbehalten.

Auferstehungskirchengemeinde Lohbrügge

Flohmarkt für Langschläfer

Ein Flohmarkt für Langschläfer – am Sonntag, 28. Januar, von 12-15 Uhr am KAP! Was es gibt? Kleidung (Frauen und Kinder), Accessoires, Deko, Bücher, Spiele, Fehlkäufe, Liebgehabtes und vieles mehr. ***Du möchtest einen Stand? Dann melde dich bitte unter flohmarkt@kap-kirche.de an!***

Trickster Inklusiv

Sonntag, 14. Januar, 17 Uhr – Eintritt frei
Theater für alle? Ja, im Hamburger Theater-Ensemble „Trickster Inklusiv" entsteht Bühnenkunst aus kultureller und menschlicher Vielfalt. Hier spielen ausgebildete Schauspieler:innen, Tänzer:innen und Sänger:innen und alle, die es werden wollen.

Aufgeführt wird bei uns am KAP das Stück ***„Die Damen Bricolage-Närrische Freiheiten"*** (Regie: Olga Brandin). Der Vorläufer von „Trickster Inklusiv" war übrigens „Minotaurus", die langjährig bei uns am KAP geprobt haben. Es wird also ggf. das eine oder andere „Wiedersehen" geben!

„Jesus, die Milch ist alle"

Montag, 29. Januar, 19 Uhr – Eintritt frei
Im Januar erscheint von „Jesus, die Milch ist alle" das Taschenbuch! Das nehmen wir als Anlass noch einmal zu Lesung und anschließendem Gespräch einzuladen! Pastor Jonas Goebel liest aus seinem Buch und hinterher gibt es warme Getränke und die Möglichkeit sich auszutauschen.

Per Anhalter nach Feuerland

Sonntag, 25. Februar, 19 Uhr – Eintritt frei
Joshi Nichell ist 25 Jahre alt. Fotograf und Filmer. Trekker und Tramper. 21 Monate reiste er ununterbrochen per Anhalter von Deutschland nach & durch Südamerika. Über seine Erlebnisse berichtet er in dem Bestseller-Buch ***„Volles Glück voraus"***. In seinem Multimediavortrag nimmt er uns mit auf das Abenteuer *„Per Anhalter nach Feuerland"*. Es geht um Mut, ums Träumen, Vertrauen und erlebte Nächstenliebe!

Pastor Jonas Goebel
j.goebel@kap-kirche.de, Tel.: 040 – 513 272 15 | Mobil & WhatsApp: 0157 850 790 11
Gemeindebüro: Kurt-Adams-Platz 9, 21031 Hamburg, Tel.: 040 513 272 0
Kerstin Wolff, buero@kap-kirche.de, Mo 16 – 19 Uhr, Mi 9 – 11 Uhr, Fr 12 – 14 Uhr

St. Nikolai zu Billwerder

Gottesdienste und besondere Temine

Samstag	**18. November** ab 10:00 Uhr	**Laub harken auf dem Kirchengelände** – Treffen am Gemeindehaus bzw. Parkplatz
Sonntag	**26. November** 15:00 Uhr	**Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag** mit Pastor Michael Ostendorf
Samstag	**9. Dezember** ab 16:00 Uhr	**Adventskaffee** mit Glühwein im Gemeindehaus
Sonntag	**17. Dezember** 11:00 Uhr	**Gottesdienst** mit Pastor Michael Ostendorf
Sonntag	**24. Dezember** 14:00 Uhr	**Krippenspiel** mit Pastor Ostendorf und Krippenspiel-Team
	23:00 Uhr	**Christmette** mit Pastor Ostendorf
Montag	**1. Januar 2024** 18:00 Uhr	**Gottesdienst** mit Pastor Michael Ostendorf

Kirchenbüro: Billwerder Billdeich 142, 22113 Hamburg, Tel.: 040-734 07 75 , Fax: 040-734 00 10
Mo 15 – 17 Uhr, Di 16 – 18 Uhr, Do 10 – 12 Uhr kirche-billwerder@t-online.de, www.kirche-billwerder.de

Pfarramt: Pastor Michael Ostendorf, Tel.: 0179-244 07 62, E-Mail: info@pastor-x.de

Änderungen vorbehalten.

Heike Schloh – Deko und Floristik nach Wunsch

- Tischdekorationen
- Hochzeitsschmuck
- Kränze & Trauergestecke

und noch vieles mehr...

Nach Ihren Wünschen gefertigt!

Ich freue mich auf Ihren Anruf.

Ihre Floristin Heike Schloh

Heike Schloh · Am Langberg 107 · 21033 Hamburg · **Tel.: 0162 / 32 887 14**

GRUNDSCHULE HEIDHORST

Einschulungsfeier für fünf Klassen in der Grundschule Heidhorst

Am Dienstag und Mittwoch, den 29. und 30. August 2023, wurden an der Grundschule Heidhorst fünf Klassen eingeschult. Am Dienstag starteten die 1. Klassen (Krokodile, Luchse und Bienen). Am Mittwoch folgten dann die Vorschulklassen (Biber und Waschbären).

Die Schulleiterin, Frau Schütte, hat zu diesem Anlass ihren alten Lederschulranzen mitgebracht und trug einen Strohhut, der dafür stand, dass die neuen Schülerinnen und Schüler von nun an in ihrer Schule wohl behütet sein werden. Frau Schütte sprach mit den Kindern und Eltern über die Aufregung am ersten Schultag und las die Geschichte von Pezzettino vor, der sich immer nur wie ein Stückchen von jemand anderem fühlte und am Ende feststellte, dass er so wie er ist, selbst ein tolles vollständiges Wesen ist – so wie jedes Kind, das eingeschult wird.

Die Zweitklässler (Füchse, Zebras und Geckos) haben für die neuen SchülerInnen kleine Aufführungen eingeübt. Die Geckoklasse hat ein Lied auf Plattdeutsch vorgetragen (*„An der Eck steit 'n Jung mit nem Tüddelband"*), die Füchse das *„Wir-Lied"* und auf Englisch *„Head and shoulders"* und die Zebras schließlich den Song *„Ich bin löwenstark"*.

Frau Schütte liest den neuen Schulkindern etwas vor.

Zudem hat die Marini-Klasse (eine 4. Klasse) Ausschnitte vom *„Karneval der Tiere"* mit liebevoll gestalteten Masken vorgeführt. Die Choreographien hatten sich die einzelnen Schülergruppen selbst ausgedacht.

Dann wurden die Kinder Klasse für Klasse einzeln von ihren KlassenlehrerInnen aufgerufen und bekamen von Frau Schütte eine Sonnenblume überreicht. Waren alle Kinder einer Klasse vor der Bühne versammelt, gab es die Möglichkeit ein Erinnerungsfoto zu schießen, bevor es in Zweierreihen hinter der Klassenlehrerin oder dem Klassenlehrer her in die Klasse ging. Dort haben die Kinder dann ihre erste Unterrichtsstunde erlebt, während die Eltern in der Aula dem zweiten Teil der Ansprache von Frau Schütte lauschten. Die Schulleiterin hat

Die Zebraklasse führt etwas auf.

Die neuen Schüler und Schülerinnen bekommen eine Sonnenblume überreicht.

In der wohl aufregendsten Phase der Einschulung wurde natürlich viel fotografiert.

Zum Ausklang gab es Kaffee und Kuchen unter dem Vordach.

in einer Schultüte Wünsche in Form von Wortkarten gesammelt, die sie den Eltern für den Schulanfang ihrer Kinder mit auf den Weg geben möchte. Die Begriffe, die Frau Schütte im Verlauf der Ansprache genauer erklärte, waren unter anderem: Gelassenheit, Zuversicht und Vertrauen.

Mit diesen guten Wünschen im Gepäck, genossen die Eltern Kaffee und Kuchen im Eingangsbereich der Schule, bevor sie ihre Kinder aus den Klassen empfingen, um den Tag der Einschulung im Kreis von Familie und Freunden weiter zu feiern.

Text: Ole Klawonn und Astrid Schütte
Fotos: Anne Keding

Tamandja
Glas- & Gebäudereinigung GmbH
gründlich · zuverlässig · schnell

Ihr Fensterputzer aus der Nachbarschaft
Wir reinigen
alles rund ums Fenster
sowie Vor- und Terrassenüberdächer
Wir bieten außerdem
Reinigung von Treppenhäusern, Praxis- und Büroräumen,
Kitas, Supermärkten und führen Bauendreinigungen durch.

ACHTUNG: Neue Nummer!

www.tamandja.de
info@tamandja.de
Persönliche Beratung
040 – 548 96 214
Terminvereinbarung
0163 – 690 38 25

Neues aus dem Kinder- und Jugendhaus CLiPPO IN VIA

An dieser Stelle, wie bereits gewohnt, möchten wir allen interessierten Boberger*innen die Möglichkeit bieten, an den Personen, Erlebnissen und Geschichten des CLIPPO teilzuhaben.

Rückblick

Weltkindertag am 20. September 2023

Der diesjährige Weltkindertag am 20. September stand unter dem Motto *„Jedes Kind braucht eine Zukunft!“*. UNICEF Deutschland und das Deutsche Kinderhilfswerk forderten mit diesem Motto ein stärkeres politisches Engagement für eine bessere und gerechtere Zukunft junger Menschen.

Zum Weltkindertag fanden auch in diesem Jahr wieder bundesweit in vielen Städten und Gemeinden Demonstrationen, Feste und andere Veranstaltungen mit bunten Straßenaktionen für Kinder und Familien statt. Zahlreiche Vereine und Initiativen machten so auf die Lage von Kindern und Jugendlichen aufmerksam.

So auch die Lohbrügger Einrichtungen der (Offenen) Kinder- und Jugendarbeit. Mit dabei waren:

- AWO Hamburg e.V., Jungentreff und Jungentreff PLUS
- Dolle Deerns e.V., Mädchen*treff Lohbrügge
- Ev. Auferstehungskirche, JUZ KAP und MOKIJA (ehemals MOBILO)
- KIKU Kinderkulturhaus Lohbrügge
- LOLA Kulturzentrum Lohbrügge
- IN VIA HH e.V., Kinder- und Jugendtreff CLIPPO LOHBRÜGGE und CLIPPO BOBERG

Am Weltkindertag standen die Kinder und Jugendlichen im Fokus. Die beteiligten Einrichtungen verlagerten ihre Öffnungszeiten und ihre Angebote auf den Lohbrügger Markt.

Zum Hintergrund der Aktion:
Viele Kinder und Jugendliche haben mehrere Jahre großer Krisen und Umbrüche erlebt. In Deutschland wirken sich vor allem weiter die Folgen der Covid-19-Pandemie, sowie die Inflation mit stark steigenden Kosten für die Familien auf die Entwicklung, Bildung und soziale Teilhabe junger Menschen aus. Sie beeinträchtigen auch die mentale Gesundheit vieler Kinder und Jugendlicher. Der Ukraine-Krieg und die Wirtschafts- und Energiekrise verunsichern viele junge Menschen zudem. In dieser Situation ist eine Politik für Kinder wichtiger denn je.
Daher forderten auch wir, die Lohbrügger Einrichtungen der (Offenen) Kinder- und Jugendarbeit am Weltkindertag: *„Junge Menschen brauchen die volle Aufmerksamkeit der Politik“*. ...

Der Kabinettsentwurf zum Bundeshaushalt 2024 sieht Kürzungen in Höhe von 44,6 Mio Euro (18,6%) für den Kinder- und Jugendplan des Bundes vor.

Diese Kürzung ist vor dem Hintergrund der aktuellen Lebenslage von jungen Menschen und ihren Familien nicht hinnehmbar. Junge Menschen brauchen gerade jetzt Maßnahmen und Angebote, die ihnen Räume und Möglichkeiten geben sich (politisch) zu bilden, zweckfrei und eigensinnig zu entwickeln und in ihrem gemeinschaftlichen Handeln und in ihrer gesellschaftlichen Beteiligung zu stärken.

Begründet werden die Kürzungen durch den Bundesfinanzminister damit, dass es wegen der Corona-Pandemie und der Energiekrise Mehrausgaben gab, die nun eingespart werden müssen. Es waren und sind gerade junge Menschen und ihre Familien, die unter diesen Krisen enorm gelitten haben.

Ein Blick in die Einrichtungen der OKJA zeigt, dass pandemiebedingt ein enorm hoher Beratungs- und Begleitungsbedarf bei jungen Menschen besteht. Themen, die bei den Jugendlichen vermehrt in den Fokus rücken sind vor allem große Schwierigkeiten beim Übergang Schule in den Beruf, dauerhafter Streit und schlechte Bindung zu den Eltern und Erziehungsberechtigten, Alkohol- und Drogenkonsum, unkontrollierter und grenzenloser Medienkonsum, fragwürdige Vorbilder auch und gerade durch die sozialen Medien und der vermehrte Umgang mit Gewaltvideos. Hinzu kommen verstärkt durch die Pandemie Essstörungen, fehlende Bewegung und psychische Probleme, die sich in selbstverletzendem Verhalten oder Suizidgedanken äußern.

Die Kürzungen wirken sich nicht nur auf die direkte Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und ihren Familien aus, sondern haben auch enorme Auswirkungen auf Angebote auf landes- und kommunaler Ebene. Dort kämpft die Trägerlandschaft aufgrund der jahrelangen Unterfinanzierung schon lange ums Überleben.

In den letzten Jahren stiegen zudem Arbeitsbelastung und Arbeitsanforderungen in der pädagogischen Arbeit durch neu hinzugekommene Aufgaben und Erwartungen, durch Erhöhung der Arbeitskomplexität und der Arbeitsverdichtung, auch ausgelöst durch die Zuwanderung, die Folgen der Corona-Pandemie und die gesetzlichen Veränderungen. Eine Erhöhung der bisherigen Rahmenzuweisungen ist zwingend notwendig, um die Einrichtungen und Angebote weiterhin zu gewährleisten sowie bedarfsgerecht auf die Entwicklungen eines wachsenden Bezirks eingehen zu können.

Leider sind die o.g. Fakten und generell die unterschiedlichen Einrichtungen der OKJA mit ihrem Beitrag für das gelingende Aufwachsen junger Menschen in Öffentlichkeit und Gesellschaft zu wenig sichtbar.

Im November soll es hingegen im Rahmen der bundesweiten Kampagne TAG DER OFFENEN KINDER- UND JUGENDARBEIT 2023 vom 16. – 18. November 2023 weitere öffentliche Aktionen geben, um mit Politik und Gesellschaft ins Gespräch zu kommen und zu demonstrieren, dass die OKJA einen wichtigen Beitrag für junge Menschen und die Gesellschaft leistet.

Verleihung des Bergedorfer Bürgerpreises

Die Bergedorfer Zeitung und die Volksbank verliehen auch in diesem Jahr wieder den Bürgerpreis Bergedorf. Mit dem Bürgerpreis sollen besonders engagierte Menschen gewürdigt und geehrt werden. Wie die Dorfzeitung in der letzten Ausgabe berichtete war der Jugendvorstand Boberg, vertreten durch Jendrik Mattar für seinen Einsatz nominiert. Die diesjährigen acht Kandidat*innen haben die Jury sehr beeindruckt. Daher konnte sich das Gremium nicht eindeutig auf eine*n Gewinner*/Gewinnerin* festlegen. Der Preis und somit auch das Preisgeld in Höhe von 6.000,-€ wurde somit gedrittelt.

Die Preisverleihung fand am Donnerstag, den 21.09. im Spiegelsaal des Bergedorfer Rathaus esstatt. Im Anschluss gab es ein gemeinsames Dinner.

Jendrik, als „Gesicht" des Jugendvorstandes, konnte krankheitsbedingt leider nicht persönlich vor Ort sein. Es gab aber die Möglichkeit für ihn, digital an der Zeremonie teilzunehmen. Ein Blumengruß, die Urkunde und auch ein Gruß aus der Küche wurde ihm nach Hause geliefert (siehe Foto).

Hier noch mal eine kleine Übersicht, über bisher geleistetes Engagement und auch Erfolge des Kinder- und Jugendvorstandes. All das war für die Jury Grund genug, die jungen Menschen auszuzeichnen.

Bisherige Aktionen:

- Teilnahme an Stadtteilfesten, wie z.B. „Buntes Boberg", dem Boberger Laternenfest und „Boberg räumt auf"
- (punktuelle) Teilnahme am Arbeitskreis Boberg
- Teilnahme und auch Vorbereitung des Politischen Stammtisch zum Thema „Jugend und Politik"
- Teilnahme an politischen Veranstaltungen im Bezirk, wie z.B. Vorstellung der Kandidat*innen für den Bundestag,…
- Teilnahme an hamburgweiten Veranstaltungen zum Thema „Jugend und Partizipation"
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbesprechung der U18 Wahl
- Durchführung eines Beteiligungsworkshops zum Thema „Sexuelle Vielfalt" als Vorbereitung zum Bergedorfer Kindertag
- Teilnahme und Einbringen jugendrelevanter Themen im Jugendhilfeausschuss Bergedorf

Erfolge:

- Initiierung der Umgestaltung des Bolzplatzes Boberg für 100.000,-€
- Der Bolzplatz steht nun nicht nur Kindern und Jugendlichen, sondern auch allen interessierten Boberger*innen zur Verfügung
- NDR Info Interview zum Thema „Lebenslagen junger Menschen während Corona"
- Teilnahme an einer Studie der HAW HH zum Thema „OKJA zu Corona-Zeiten"
- Formulierung eines Offenen Briefes zur Schließung des Kinder- und Jugendhauses CLIPPO BOBERG
- Durch diesen Brief, der seinen Weg in den Hamburger Senat fand und zusätzlichen

Gesprächen mit politisch Verantwortlichen wurden zeitnah die ersten Finanzmittel für einen Neubau zur Verfügung gestellt.
- Teilnahme am Staatsbesuch von König Charles III.
- Verfassen eines Wortbeitrages für die DGB Veranstaltung am 01.Mai 2023. Dieser Artikel wird auch in der neuesten Publikation von Prof. Dr. Gunda Voigts von der Hochschule für Angewandte Wissenschaft Hamburg (HAW) veröffentlicht
- Verfassen eines Artikels für die Fachzeitschrift „FORUM“
- Mitwirken bei der Planung des Neubaus CLIPPO BOBERG
- Akquirieren von Spendenmittel (17.000,-€) für eine neue, funktionsgerechte und inklusive Küche am neuen Standort CLIPPO BOBERG

Der Jugendvorstand bedankt sich recht herzlich! Es ist wahnsinnig toll, dass das nicht selbstverständliche Engagement junger Menschen gesehen und auch gewertschätzt wird. Danke nochmal vielmals!

Dankeschön der IN VIA Geschäftsführerin Sandra Kloke für den Jugendvorstand

„Bewahren von Dankbarkeit besteht darin, dass ich für alles, was ich Gutes empfangen habe, Gutes tue.“ (*Albert Schweitzer)*

Für den nicht selbstverständlichen und äußerst engagierten Einsatz, auch gerade für das Neubauvorhaben des CLIPPO BOBERG, bekam der Jugendvorstand auch ein großes Dankeschön von der ***IN VIA Geschäftsführerin Sandra Kloke***. Es wurde gemeinsam im TA Vegan an den Landungsbrücken gespeist. Der Abend klang dann mit Blick auf die Elbe aus.

Auch von unserer Seite nochmal ein großes DANKESCHÖN! Ihr seid Offene Kinder- und Jugendarbeit!!!

#okja#okjabergedorf#gutestungutesdenkengutessprechen#kommwiedubist

Fortbildung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit von IN VIA Hamburg e.V.

Am 04. und 05. Oktober war das CLIPPO LOHBRÜGGE geschlossen. Grund der CLIPPO Schließungstage war eine Fortbildung. Mit allen OKJA Kolleg*innen von IN VIA Hamburg e.V. haben wir u.a. überlegt, wie unsere Offene Treffarbeit weiterhin für möglichst viele Kinder und Jugendliche attraktiv bleiben kann und wie wir unsere Arbeit weiterentwickeln können. Einen fachlichen Vortrag gab es von Prof. Dr. Gunda Voigts von der Hochschule für Angewandte Wissenschaft Hamburg (HAW).

Herbstferien 2023

In den zwei Wochen der Herbstferien wurde wieder ein spannendes und attraktives Ferienprogramm durchgeführt. An sieben Tagen die Woche gab es so wieder tolle Sachen zu erleben. Im Vorfeld des Ferienprogrammes überlegten wir mit unseren Besucher*innen, welche Ausflüge in den Sommerferien besonders viel Spaß gemacht haben und somit wiederholt werden könnten und welche neue Ideen es gab. Im Folgenden einige Impressionen:

Besuch des Museums der Illusionen

Hier konnte eine Sammlung erstaunlicher Räume, Installationen und Bilder entdeckt werden. Die ausgestellten Exponate zeigten, dass nichts so ist, wie es scheint.

Realität oder doch nur eine Illusion? Dieses besondere Museum beeindruckt.

Lasertag

Im Programm fehlen durfte nicht ein Ausflug zum Lasertag. Mehrere Spieler einer Gruppe versuchten, verschiedene Aufgaben auf einem speziellen Parcours oder in mehreren Räumen zu erfüllen.

Kino

Groß war die Freude, dass wir unseren jüngeren Besucher*innen einen Besuch im Hansa-Kino Bergedorf anbieten konnten. Natürlich durften Popcorn und Getränke wieder nicht fehlen….

Jungenaktionstag

Am 18. Oktober 2023 ging es wieder zum hamburgweiten Aktionstag, der für alle Jungen aus Hamburg im Alter zwischen 8 und 14 Jahren angeboten wurde. Hier konnten u.a. folgende Aktivitäten ausprobiert werden: Kletterturm, TaiChi, Lagerfeuer mit Stockbrot, Comic zeichnen, Capoeira, Fotobox, Graffiti, Bogen schießen, schmieden, Basketball, Nähen, Skateboarden. Für das leibliche Wohl war durch ein mobiles Kochmobil gesorgt!

Bowling

Auf großem Wunsch vieler Jugendlicher hin, ging es in den Herbstferien auch wieder zum Bowling, wo so mancher Strike geworfen wurde.

Oben: Auf zum nächsten Ausflug!

Unten: Klettern beim Jungenaktionstag

Auch **Übernachtungsaktionen im CLIPPO** durften sowol für jüngere Besucher*inen, als auch für Ältere nicht fehlen. Da wurde die Nacht zum Tag gemacht! =)

Dies nur eine kleine Aufzählung einiger Ausflüge und Aktionen. Zudem gab es natürlich auch an einigen Tagen noch den „Offener Treff". Hier konnte Tischtennis oder Billard gespielt werden, auch Volleyball stand auf dem Programm. Aber die Entspannung und das gemeinsame Gespräch kamen auch nicht zu kurz. **Gaming-Abende**, an denen das neue FC 24 Spiel erprobt wurde, rundeten das Programm ab.

Danke an alle, die dabei waren!!!

Durchgeführt werden konnte das Programm wieder durch zusätzliche Ferienmittel, bereitgestellt vom Bezirksamt Bergedorf Dafür möchten wir uns im Namen der Kinder und Jugendlichen recht herzlich bedanken! Anbei ein paar Impressionen!

Achtung: Auch für die Adventswochenenden planen wir einige Aktionen und Ausflüge. Haltet euch gerne über unseren instagram-Account auf dem Laufenden: *clippo_lohbruegge_und_boberg*

Zudem gibt es aber natürlich auch Infos direkt im CLIPPO LOHBRÜGGE (*clippo@invia-hamburg.de* oder *040- 711 89 049*)

Aktueller Stand Neubau CLIPPO BOBERG

Interessierte Boberger*innen haben es sicherlich schon mitbekommen. Hinter dem Bürgerhaus Boberg tut sich etwas. Der Rückbau des Bestandsgebäudes des CLIPPO BOBERG hat (endlich) begonnen. In den nächsten Tagen soll die Baustellenzufahrt fertiggestellt werden und somit kann auch der Neu- bzw-Umbau beginnen. Der Jugendvorstand hatte am Dienstag, den 17.10. die letzte (digitale) Sitzung mit Vertreter*innen des Bezirksamtes Bergedorf, dem Architekturbüro Pflügelbauer & Scheffczyk und den Vertretern der Sprinkenhof AG, die mit dem Bauvorhaben der Stadt betraut ist und konnte sich den aktuellen Stand der Dinge erklären lassen und bewegende Fragen loswerden.

Sofern während der Bauphase alles gut geht, ist eine Wiedereröffnung für den Sommer 2024 geplant. In der nächsten Ausgabe der Dorfzeitung wird der Jugendvorstand hoffentlich umfangreichere Infos und vielleicht auch erste finale Skizzen des Gebäudes präsentieren. **Wir bleiben auf jeden Fall dran! =)**

Neubau CLIPPO BOBERG – Ergänzung der Redaktion

Pünktlich zum Redaktionsschluss hat sich am CLIPPO BOBERG noch so einiges getan, was wir an dieser Stelle nicht vorenthalten wollen:

Direkt vor dem alten Gebäude türmten sich dutzende von weißen Säcken, bis oben hin gefüllt mit dem alten Dämmmaterial. Kurios: diese Säcke mussten alle noch einmal umgepackt werden! Der Entsorger hat inzwischen durchsichtige Säcke eingeführt und verweigerte nun die Annahme seiner alten weißen, da man hier nicht sehen kann, was wirklich darin enthalten ist! Somit waren zwei Personen einen Tag lang in weißen Einweganzügen und Staubmasken damit beschäftigt die Dämmmaterialien von einem Sack, in den nächsten Sack zu füllen.

Derweil wurde am Fußweg Richtung Havighorst, entlang der Straße Heidhorst, eine Überfahrt für die schweren Baufahrzeuge und LKWs hergerichtet und asphaltiert.

Der Fußweg hinter der Skater-Anlage und dem Bolzplatz, also auf dem Gebiet des Wasserverbandes, wurde zum Schutz mit einer Plane und Stahlplatten ausgelegt. Wie bereits in der letzten Dorfzeitung vom Wasserverband angekündigt, ist dieser Bereich nun für die Zeit der Baumaßnahmen voll gesperrt.

Von einem Mitarbeiter der Abrissfirma erfuhren wir, dass es nun zügig zur Sache gehen soll. Wenn diese Dorfzeitung verteilt wird, wird vom alten Kinder- und Jugendhaus wohl schon nichts mehr stehen.

Andreas Müller

Öffnungszeiten, Angebote und Projekte

Bis wir wieder mit einem neuen Gebäude vor Ort tätig sein können, werden alle Öffnungszeiten, Angebote und Projekte des CLIPPO BOBERG nach wie vor im CLIPPO LOHBRÜGGE vorgehalten. Dort hat der Kinder- und Jugendtreff daher wie folgt geöffnet:

Montag
14.00 – 19.00 Uhr Offener Treff
16.00 – 18.00 Uhr Sport in der Grundschule Mendelstrasse

Dienstag
14.00 – 19.00 Uhr Offener Treff
15.00 – 18.00 Uhr Projekt für geflüchtete ukrainische Kinder und Jugendliche

Mittwoch
14.00 – 20.00 Uhr Offener Treff
15.00 – 18.00 Uhr Projekt für geflüchtete ukrainische Kinder und Jugendliche

Donnerstag
14.00 – 21.00 Uhr Offener Treff
14.00 – 16.00 Uhr Schulkooperation mit dem GymBo

Freitag
14.00 – 22.00 Uhr Offener Treff
14.00 – 16.00 Uhr Schulkooperation mit der STS RLW

Samstag
12.00 – 17.00 Uhr Projekt für geflüchtete Jugendliche

Sonntag
12.00 – 16.00 Uhr Projekt für Jugendliche mit Beeinträchtigungen (Leben mit Behinderung)

Allgemeine Hinweise und Informationen

Sie wollen für die Kinder- und Jugendarbeit etwas Gutes tun?! Gerne doch! Spenden bitte unter dem **Stichwort: „Kinder- und Jugendhaus CLIPPO“** an:

IN VIA Hamburg e.V.
IBAN: DE23 3606 0295 0020 0790 10
Bank im Bistum Essen eG

Kontakt:
Kinder – und Jugendtreff CLIPPO, Stefan Baumann
Postadresse:
Bornbrook 12, 21031 Hamburg, Tel.: 040 – 711 89 049, Mail: baumann@invia-hamburg.de

Veranstaltungen des Dorfanger Boberg e.V.

2024: Voraussichtliche Termine!

Sonntag, 19. November 2023, 12:00 bis 17:00 Uhr

Boberger Adventsmarkt
Alles, was mit dem Advent und Weihnachten zu tun hat: Kunsthandwerk, Blumen, Gestecke, Gebasteltes, Gemaltes, Speisen und Getränke. Im großen Foyer der Service-Wohnanlage und der dazugehörigen Terrasse beim Kreisverkehr der Straße Heidhorst. Unterstützt vom Dorfanger Boberg e.V.
AWO-Haus Dorfanger Boberg (Heidhorst am Kreisverkehr)

Donnerstag, 1. Februar 2024, 18:00 Uhr

Politischer Stammtisch Boberg
Thema und Ort sind noch offen. Beides wird über Plakate und unsere Homepage rechtzeitig bekannt gegeben.

Sonntag, 4. Februar 2024, 11:00 Uhr

Boberg räumt auf
Die große Frühjahrsputzaktion. Wir wollen erneut mit Kind und Kegel die Straßen, Wege, Gräben und Grünflächen in unserem Wohngebiet von Unrat und Müll befreien, und freuen uns auf eine rege Beteiligung. Zur Belohnung gibt es für alle kleinen und großen Helfer eine kleine Stärkung nach getaner Arbeit. Greifer, Handschuhe, Schubkarren bitte mitbringen, sofern vorhanden.
Treffpunkt: Bürgerhaus Dorfanger Boberg, Bockhorster Weg 1

Donnerstag, 4. April 2024, 18:00 Uhr

Politischer Stammtisch Boberg
Thema und Ort sind noch offen. Beides wird über Plakate und unsere Homepage rechtzeitig bekannt gegeben.

Sonntag, 9. Juni 2024, 11:00 Uhr

Ökumenischer Open Air & Fahrrad-Gottesdienst
Im Rahmen der Fahrradsternfahrt „Mobil ohne Auto". Gemeinsamer Gottesdienst der Christus-Kirchengemeinde & der Pfarrei Heilige Elisabeth. Unterstützt vom Dorfanger Boberg e.V.
Hinter dem Bürgerhaus, Bockhorster Weg 1

Sonntag, 9. Juni 2024, 12:00 Uhr

Boberger Frühschoppen
Am Sonntag den 9. Juni 2023, direkt nach dem Gottesdienst, geht es vor dem Bürgerhaus mit einem Frühschoppen weiter! Die Heimwerker des Dorfanger Boberg e.V. servieren Fischbrötchen und Getränke. Dazu spielt der SHANTYCHOR FLEETENKIEKER! Wir freuen uns auf eine gemütliche Zusammenkunft.
Vor dem Bürgerhaus Dorfanger Boberg, Bockhorster Weg 1

Sonntag, 9. Juni 2024, 12:00 bis 16:00 Uhr

Carport-Flohmarkt im Dorfanger Boberg
Am Sonntag den 9. Juni soll es wieder soweit sein. Zwischen 12 und 16 Uhr möchten wir so viele Stände wie nur möglich im Dorfanger haben, um viele Interessenten mit unserem Flohmarkt zu begeistern. Dazu wird sich der Vorplatz vom Bürgerhaus als Mittelpunkt darstellen. Hier wird auch wieder der Boberger Frühschoppen stattfinden. Eine Übersichtskarte mit allen angemeldeten Ständen ist dort zu finden.
Im Gebiet Dorfanger Boberg

Donnerstag, 6. Juni 2024, 18:00 Uhr

Politischer Stammtisch Boberg
Thema und Ort sind noch offen. Beides wird über Plakate und unsere Homepage rechtzeitig bekannt gegeben.

Donnerstag, 5. September 2024, 18:00 Uhr

Politischer Stammtisch Boberg
Thema und Ort sind noch offen. Beides wird über Plakate und unsere Homepage rechtzeitig bekannt gegeben.

Veranstaltungen des Dorfanger Boberg e.V.

2024: Voraussichtliche Termine!

Sonntag, 29. September 2024, 11:00 Uhr

Ökumenischer OPEN AIR Gottesdienst zum Erntedank
Der Gottesdienst kehrt auch im Herbst nach Boberg zurück und jeder ist herzlich eingeladen. Gemeinsamer Gottesdienst der Christus-Kirchengemeinde & der Pfarrei Heilige Elisabeth. Unterstützt vom Dorfanger Boberg e.V.
Auf der Wiese hinter dem Bürgerhaus Dorfanger Boberg, Bockhorster Weg 1

Sonntag, 29. September 2024, 12:00 Uhr

Boberger Frühschoppen
Am Sonntag den 29. September 2023, direkt nach dem Gottesdienst, geht es vor dem Bürgerhaus mit einem Frühschoppen weiter! Die Heimwerker des Dorfanger Boberg e.V. servieren Fischbrötchen und Getränke. Dazu spielt der SHANTYCHOR FLEETEN-KIEKER! Wir freuen uns auf eine gemütliche Zusammenkunft.
Vor dem Bürgerhaus Dorfanger Boberg, Bockhorster Weg 1

Samstag, 12. Oktober 2024, 19:30 Uhr

Oktoberfest
Die Heimwerker des Dorfanger Boberg e.V. veranstalten zum 20. Mal Bobergs größte Party!
Bürgerhaus, Bockhorster Weg 1

Donnerstag, 14. November 2024, 18:00 Uhr

Politischer Stammtisch Boberg
Thema und Ort sind noch offen. Beides wird über Plakate und unsere Homepage rechtzeitig bekannt gegeben.

Sonntag, 24. November 2024, 12:00 bis 17:00 Uhr

Boberger Adventsmarkt
Alles, was mit dem Advent und Weihnachten zu tun hat: Kunsthandwerk, Blumen, Gestecke, Gebasteltes, Gemaltes, Speisen und Getränke. Im großen Foyer der Service-Wohnanlage und der dazugehörigen Terrasse beim Kreisverkehr der Straße Heidhorst. Unterstützt vom Dorfanger Boberg e.V.
AWO-Haus Dorfanger Boberg (Heidhorst am Kreisverkehr)

Alle Termine für das Jahr 2024 sind noch voraussichtliche Termine. Bitte achten Sie auf unsere Plakataushänge und unsere Internetseite. Eventuelle Änderungen werden in der Märzausgabe der Dorfzeitung vermerkt.

Stand Oktober 2023, Änderungen vorbehalten.

Veranstaltungstipps

Jetzt regelmäßig bei uns in der Dorfzeitung Boberg:
Ausgewählte Veranstaltungstipps aus der LOLA Bergedorf!
Die LOLA finden Sie in der Lohbrügger Landstraße 8 / 21031 Hamburg

Weitere Infos auf https://lola-hh.de/

21. Hamburger Comedy Pokal 2024

Singen, lachen und Spaß haben.
Seit 2003 hat sich der Hamburger Comedy Pokal zu einem der größten Kleinkunstwettbewerbe in Deutschland gemausert. Für viele Künstler*innen ist der Pokal zu einem unverzichtbaren Wettbewerb geworden und ist für die eigene Karriere von Bedeutung gewesen. Cindy aus Marzahn, Matthias Egersdörfer und Timo Wopp sind nur einige der Künstler*innen, die den Pokal mit nach Hause genommen haben.
Der Wettbewerb findet vom 26. – 29. Januar 2024 statt. Zwei Vorentscheidungen sind am 26., und 27. Januar in der LOLA in Bergedorf. Hier entscheidet das Publikum, wer in die nächste Runde ziehen darf. Mit dabei im Wettbewerb sind Mackefisch, Vanessa Maurischat, Marie Diot , Max Beier, Toby Käp, Malarina, Tobias Born, Özgur Cebe, Jochen Falck, Anissa Loucif, Andrea Baccomo, Sonia Pikart, Amir Shabazz, Abdel Boudii, Torsten Schlosser, Nico Nagl, Anna Bartling, Hendrik von Bültzingslöwen, Andre Kramer und Suse Lichtenberger.
26. bis 30. Januar 2024 / Der Vorverkauf startet am 15. November!

An die Liebsten denken, LOLA schenken!

Die Zeit rennt und es ist schon November. Die Lebkuchen liegen schon lange in den Geschäften und erinnern daran, dass bald Weihnachten ist. Die beste Zeit, um seine/Ihre Liebsten mit schönen Geschenken zum Fest der Liebe zu verwöhnen. Damit Sie nicht wieder in den klassischen vorweihnachtlichen Stress geraten, kommen hier schon jetzt unsere LOLA-Geschenke-Tipps.

Tipp 1

ZEIT ZU ZWEIT - DER GUTSCHEIN FÜR VERANSTALTUNGEN
MARCEL KOESLING, STEIFE BRISE, LOLA-SLAM, ausgewählte Konzerte und vieles mehr … Da ist für Jeden was dabei. Verschenken Sie in diesem Jahr schöne Stunden zu Zweit. Mit einem LOLA-Veranstaltungsgutschein in beliebiger Höhe oder Karten für Veranstaltungen. Starten Sie den Abend am besten schon in der LOLA Bar bei einem schönen Essen und kühlen Getränken. Alle Gutscheine erhalten Sie bis zum 22.Dezember im Büro in der LOLA.

Tipp 2

DIE QUAL DER WAHL - GUTSCHEINE FÜR KURSE UND WORKSHOPS
Ukulele lernen, einen Yoga Kurs buchen, Tango tanzen, beim Impro-Theater durchstarten oder sich regelmäßig beim Nia oder Steptanz austoben … Dann sind unsere Gutscheine für Kurse und Workshops genau das Richtige. So starten sie gesund und fröhlich ins neue Jahr.

Tipp 3

WUNSCHLOS GLÜCKLICH? FREUNDSCHAFT SCHENKEN
„Ach ich habe doch alles …" das hört man so oft. Sie möchten aber dennoch etwas schenken. Dann verschenken Sie doch eine Mitgliedschaft im Freundeskreis der LOLA. So können Sie was Gutes tun und der Beschenkte kann alle Vorteile nutzen.

Wenn Sie Fragen zu den LOLA Geschenken haben schicken Sie uns eine Mail unter: info@lola-hh.de oder rufen Sie uns an unter: 040 7247735
Gutscheine erhalten Sie zu den Büroöffnungszeiten Montag bis 11 Uhr – 15 Uhr.
Infos zum Programm der LOLA unter: lola-hh.de

Veranstaltungstipps

Samstag, 18. November 2023, 12:00 - 18:00 Uhr

Weihnachtsmarkt in Havighorst
Kunsthandwerk, Leckereien, Weihnachtsmann mit tierischer Begleitung (13-15 Uhr), Glüwein, Bratwurst, Crêpes, Kasperletheater um 15:30 Uhr (Kartenverkuf für das Kasperletheater unter 0152 31 95 80 09)
Havighorster Mühle - Finel Beauty - Villa Verde, Dorfstraße 34, Havighorst

Samstag, 25. November, 20:00 Uhr

LOLA SLAM - Poetry-Slam
Beim LOLA SLAM kämpfen Anfänger:innen gegen Fortgeschrittene. Männer gegen Frauen. Lyrik gegen Prosa und Humor gegen Romantik. Alles ist möglich. Hauptsache, es passiert in 5 Minuten. Eine spontan ausgewählte fünfköpfige Publikums-Jury vergibt die Punkte zwischen 0 und 10. Die zwei bestplatzierten Poet:innen treten noch einmal final gegeneinander an und entscheiden so, wer sich stolze/r Sieger:in nennen darf. VVK 10 EUR AK 12/10 EUR ermäßigt. Karten gibt es an allen Vorverkaufsstellen und online unter lola-hh.de.
LOLA, Lohbrügger Landstraße 8, 21031 Hamburg

Lennart_Hamann_LOLA Slam

Sonntag, 26. November, 12:00 – 16:00 Uhr

Boberger Winter: Wir basteln Adventsgestecke und -kränze sowie Baumschmuck
Der Winter ist die Zeit der Ruhe und die Tage werden kürzer. Wir nehmen diese Stimmung auf und basteln bei Tee und Keksen Adventsgestecke und Baumschmuckanhänger aus Tannengrün und Naturmaterialien. Kosten: Baumanhänger 1 €, Gesteck 8 €, Kranz 10 €, Bienenwachskerze 1 €. Bitte bei Anmeldung angeben, ob Kranz oder Gesteck gewünscht wird. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, in welchem der zwei Zeiträume Sie gerne kommen würden: I : 11.00 - 13.00 Uhr II : 13.00 - 15.00 Uhr; Anmeldung erforderlich bis 19.11.2023 unter 040 73931266, boberg@loki-schmidt-stiftung.de
Treffpunkt Boberger Dünenhaus, Boberger Furt 50

Mittwoch, 6. Dezember, 18:00–18:30 Uhr

Öffnung der 6. Tür des lebendigen Adventskalenders
mit besinnlichem Beisammensein am Lagerfeuer
Das Dünenhaus lädt am Nikolaus-Tag zum alljährlichen Lebendigen Adventskalender der Kirchengemeide in Lohbrügge. Am Lagerfeuer wird bei besinnlicher Stimmung gesungen, eine Geschichte vorgelesen und ein Gebet gesprochen. An der Krippe erwarten die Tiere des Waldes viele Kinder. Bei Punsch und einer süßen Überraschung klingt der Abend gemeinsam aus. Anmeldung erforderlich bis 3. Dezember 2023 unter boberg@loki-schmidt-stiftung.de, 040 73931266
Treffpunkt Boberger Dünenhaus, Boberger Furt 50

Donnerstag, 7. Dezember, 20:00 Uhr

BAUER HADER - „Haders Weihnachten“
NILS LOENICKER (vormals Kabarett Alma Hoppe) ist BAUER HADER. Mit seinem „Musikalischen Erntehelfer“ MATTHIAS WINKLER bringt er Sie genau dorthin, wo Sie hinwollen: in die beste, einzig wahre weihnachtliche Stimmung. Gönnen Sie sich diesen Lametta-freien Blick hinter die Spekulatiusfassaden. Hier erfahren Sie alles, was sie schon immer über Weihnachten wissen wollten, aber nie gewagt haben zu fragen. VVK 18 EUR; AK 22/18 EUR ermäßigt. Karten gibt es an allen Vorverkaufsstellen und online unter lola-hh.de.
LOLA, Lohbrügger Landstraße 8, 21031 Hamburg

Stand Oktober 2023, Änderungen vorbehalten.

Veranstaltungstipps

Freitag, 8. Dezember, 15:30–16:30 Uhr und 17:00-18:00 Uhr

Der Auenelf
Figurentheater für Kinder ab 5. Der Auenelf Ajú lebt mit seinem Stamm in einem Auenwald an einem Fluss und sie halten sich von den Menschen fern. Das Auenland wird von Bauer Heinrich bewirtschaftet, den Elfenwald lässt er jedoch unberührt. Der Eigentümer des angrenzenden Gebietes hat allerdings Pläne mit dem Auenwald: er will ihn abholzen und bebauen. Mit allen Mitteln und Tricks versucht er, Heinrich zum Verkauf seines geliebten Landes zu bewegen. Können Ajú und sein Freund, Bo der Biber, Heinrich helfen, sich zu wehren? Ein Stück über den Wert von intakten Flussauen. Veranstaltung kostenlos, Spende erbeten. Anmeldung erforderlich bis 6. Dezember 2023 unter boberg@loki-schmidt-stiftung.de, 040 73931266. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, zu welcher der beiden Vorstellungen Sie kommen möchten.
Treffpunkt Boberger Dünenhaus, Boberger Furt 50

Samstag, 9. Dezember 2023, 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Tannenbaumverkauf der FF Boberg
Großer Tannenbaumverkauf mit Grillwurst und Fassbier, Frische Waffeln, Glühwein und Kinderpunsch.
Gerne transportieren wir Ihren Tannenbaum gegen eine Spende im Raum Boberg zu Ihnen nach Hause.
Feuerwehrhaus Boberg, Am Langberg 76

Donnerstag, 14. Dezember, 20:00 Uhr

ANNE BILLE IMPROTHEATER - „Weihnaxshow“
Shoppingstress, Last-Christmas-Tinitus oder Weihnachtsbaumphobie? Das LOLA Impro-Ensemble ANNE BILLE sorgt für adventliche Entspannung. Die Akteure präsentieren Szenen aus dem Stehgreif nach den Ideen des Publikums. Die Heavy-Metal-Version von „O Tannenbaum“? Oder lieber ein Beziehungsdrama zwischen Bratapfel und Lametta? Die Impro-Spieler:innen feiern auf der Bühne die Wünsche der Zuschauer:innen ab. VVK 8 EUR; AK 10/6 EUR ermäßigt. Karten gibt es an allen Vorverkaufsstellen und online unter lola-hh.de.
LOLA, Lohbrügger Landstraße 8, 21031 Hamburg

Freitag, 15. Dezember, 15:00–17:00 Uhr

Adventlicher Nachmittag für Familien
Wir basteln Baumschmuck. In der Natur ist Ruhe eingekehrt, das Weihnachtsfest ist nicht mehr weit und wir basteln bei adventlicher Musik und Keksen kleine Anhänger als Schmuck für den Tannenbaum aus Naturmaterial. Kosten: Baumanhänger 1 €. Anmeldung erforderlich bis 8. Dezember 2023 unter boberg@loki-schmidt-stiftung.de, 040 73931266
Treffpunkt Boberger Dünenhaus, Boberger Furt 50

Donnerstag, 29. Februar 2024, 20.00 Uhr

JULIA KOCK chante PIAF – Am Akkordeon: FRANK GRISCHEK
Von Aachen bis Zürich, von Schmidts-Tivoli bis GOP-Varieté – es ist das Erfolgs-programm über das Leben und die Musik von Edith Piaf. Gekonnt führt JULIA KOCK ihre Stimme durch weltbekannte Chansons wie „Milord“, „Je ne Regrette Rien“ und „La Vie en Rose“, immer präzise, immer einfühlsam und verzaubernd. Begleitet von Akkordeonist FRANK GRISCHEK, der in einzigartiger und gekonnter Weise Melodien aus seinem Instrument perlen lässt, mal wuchtige Klänge aber auch solche, als hauche er die Tasten nur an. Mitten ins Herz treffen Julia Kock sowohl mit ihrem Gesang als auch mit ihren einfühlsamen Moderationen und Akkordeonist Frank Grischek mit seinem Spiel – fast so, als wäre die Piaf niemals von uns gegangen …
VVK 20 EUR; AK 24/20 EUR ermäßigt. Karten gibt es an allen Vorverkaufsstellen und online unter lola-hh.de.
LOLA, Lohbrügger Landstraße 8, 21031 Hamburg

Foto Robert Grischek

Veranstaltungstipps

Donnerstag, 7. März 2024, 20:00 Uhr

MARCEL KÖSLING - „Streng geheim!" - Das neue Soloprogramm.
Unsere Welt ist voller Geheimnisse: Wo befindet sich das legendäre Bernsteinzimmer? Fand die Mondlandung 1969 wirklich statt? Wie konnte Trump jemals Präsident werden? Und kann ein Text jemals die Sensationalität einer Marcel Kösling-Show vermitteln? Die Antwort auf all diese Fragen ist natürlich: „STRENG GEHEIM!". Marcel Kösling ist Zauberkünstler, Kabarettist, Comedian. Ausgezeichnet mit 10 Kleinkunstpreisen tourt er unentwegt durch den gesamten deutschsprachigen Raum, derzeit mit seiner Aufklärungs- und Erleuchtungsshow der Extraklasse.
VVK 20 EUR; AK 24/20 EUR ermäßigt. Karten gibt es an allen Vorverkaufsstellen und online unter lola-hh.de.
LOLA, Lohbrügger Landstraße 8, 21031 Hamburg

Aktuelle Informationen zu Veranstaltungen sowie Veranstaltungstipps immer auf ***https://dorfanger-boberg-ev.de/veranstaltungen.html***

Stand Oktober 2023, Änderungen vorbehalten.

Bürgerhaus mieten?

Sie sind Mitglied im Dorfanger Boberg e.V. und suchen für eine Familienfeier Räumlichkeiten? – Mieten Sie das Bürgerhaus (Bockhorster Weg 1, 21031 Hamburg).
Nur samstags & sonntags möglich, da in der Woche bis 18 Uhr Kita-Betrieb herrscht!

Zur Verfügung steht das Erdgeschoss (Foyer und Küche Bürgerhaus und Mehrzweckhalle) für Feiern bis ca. 70 Personen. Nähere Informationen und freie Termine können zu den Sprechzeiten im Vereinsbüro im Bürgerhaus erfragt werden. Da einige Termine für Familienfeiern sehr beliebt sind, bitte rechtzeitig buchen.

Preise (Nur Vereinsmitglieder! Stand 01/2023)
Foyer, Küche Bürgerhaus + Mehrzweckhalle
250,–€ + 200,–€ Kaution – Eine Untervermietung/Weitergabe an Dritte ist nicht erlaubt.

Die Endreinigung der Eingangshalle, Küche, Treppenhaus und Toiletten durch den Verein sind im Mietpreis enthalten.

Die Mehrzweckhalle muss grundsätzlich vom Mieter aus- und eingeräumt sowie gefegt und gewischt werden.

Bei der Buchung wird eine Anzahlung von 50,–€ fällig. Diese wird bei Nicht-Inanspruchnahme der Räumlichkeiten einbehalten oder mit dem regulären Mietpreis verrechnet.

Für bestimmte Veranstaltungen kann eine höhere Kaution verlangt werden.

Weiterhin besteht die Möglichkeit,
Stehtische (4,–€ /8,–€) und
Bierzeltgarnituren (5,–€/10,–€) auszuleihen.

Für Ihr Auto tun wir alles.

Willkommen beim Bosch Car Service Weber in Oststeinbek

- KFZ – Wartung und Reparatur
- HU/AU auch nach Euro 6 Norm
- zertifizierter Reifenservice
- Unfallschadeninstandsetzung
- 3D-Achsvermessungen
- Kalibrierung von Fahrassistenz-Systemen (Radar & Kamera)
- Autoglas-Service
- Klimatisierung

BOSCH
Service

Bosch Car Service Weber

Car Service Weber OHG
Andreas und Max Weber
Wiesenweg 3 | 22113 Oststeinbek

Telefon: 040/7123683 | Telefax: 040/7127969

Montag – Donnerstag 7:30 – 18:00 Uhr
Freitag 7:30 – 16:00 Uhr

info@bcs-weber.de | www.bcs-weber.de

Sprechstunden

Sprechstunden des Bürgervereins:
Donnerstag 18:00 – 20:00 Uhr
im Bürgerhaus, Bockhorster Weg 1.
Telefon: 4109 1725 | Fax: 4109 1724

In der Geschäftsstelle werden Sie in diesen Zeiten gerne über Veranstaltungen, Gruppen, Vermietungen usw. beraten.

Von Anrufen zu Vereinsfragen über Privatnummern bitten wir abzusehen.

Während der Hamburger Schulferien bitte die Aushänge am Bürgerhaus sowie die Ansagen auf dem Anrufbeantworter beachten.

Sprechstunden des Vereinsvorstandes:
Jeden 1. Dienstag im Monat 19:00 – 20:00 Uhr (außer an Feiertagen) im Bürgerhaus.
Bitte vorher in der Geschäftsstelle anmelden!

Vereinsvorstand

Wolfgang Kamenske
(Vorstandssprecher, Jugendprojekte, Öffentlichkeitsarbeit)

Sarah Mittler
(Finanzen)

Jan Hendrik Arkenberg
(allgemeine Themen)

Katharina Noack
(allgemeine Themen)

Joachim Prutky
(allgemeine Themen)

Frank van Dillen
(allgemeine Themen)

Weitere Helfer des Bürgervereins mit bestimmten Aufgaben:

Knuth Wilkens
Daniela Bark
Andreas Müller

Medien im Dorfanger

Folgende Informationsmöglichkeiten stehen zur Verfügung:

- Der **Schaukasten** am Bürgerhaus
- Die **Dorfzeitung** (erscheint 1/4-jährlich)
- Direkt im **Vereinsbüro** (zu den Sprechzeiten) Tel.: 4109 1725
- Die Internetseite des Bürgervereins unter **www.dorfanger-boberg-ev.de** Hier finden Sie u.a. auch ein Archiv aller bisher erschienenen DZ-Ausgaben, Protokolle der Mitgliederversammlungen u.ä.

Internetseite des Bürgervereins:
www.dorfanger-boberg-ev.de

Mails an den Bürgerverein:
info@dorfanger-boberg-ev.de

Artikel für die Dorfzeitung an:
dorfzeitung@dorfanger-boberg-ev.de

Hiermit erklären wir unseren Eintritt in den Dorfanger Boberg e.V.

ZUM (Datum) _____ DIE VEREINSMITGLIEDSCHAFT GILT IMMER FÜR EINEN HAUSHALT.
IM FOLGENDEN GEBEN SIE BITTE DEN NAMEN DES ALS HAUPTMITGLIED ZU FÜHRENDEN AN:

Name, Vorname _____ Geburtsdatum _____

_____
Straße und Hausnummer | PLZ und Ort

GGF. IM HAUSHALT LEBEND MIT ABWEICHENDEN FAMILIENNAMEN:

Name, Vorname _____

WEITERE HAUSHALTSMITGLIEDER(Vorname, Name – freiwillige Angabe)

_____

Beitrag: VIERTELJÄHRLICH 15,– € PRO HAUSHALT (unabhängig von der Anzahl der Mitglieder).

SEPA-Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE89ZZZ00001111248 | Zahlungsart: Wiederkehrende Zahlung

Eindeutige Mandatsreferenz _____
Wird vom Zahlungsempfänger ausgefüllt

_____
Name des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber)

_____
Anschrift des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber): Straße und Hausnummer | PLZ und Ort

_____
IBAN des Zahlungspflichtigen

Ich ermächtige (Wir ermächtigen) den Zahlungsempfänger, Zahlungen von meinem (unserem) Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein (weisen wir unser) Kreditinstitut an, die von auf mein (unsere) Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann (Wir können) innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem (unserem) Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

_____
Ort / Datum / Unterschrift(en) des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber)

Impressum

Herausgeber:
Dorfanger Boberg e.V. | Bockhorster Weg 1 | 21031 Hamburg | Tel. 040 / 4109 1725 (Do 18 – 20 Uhr)

Redaktionelle Bearbeitung:
Wolfgang Kamenske Kontakt: Tel. 040 / 4109 1725 Email: info@dorfanger-boberg-ev.de
Andreas Müller Kontakt: Tel. 040 / 696 41 282 Email: dorfzeitung@dorfanger-boberg-ev.de

Layout, Satz & Anzeigenannahme:
AM ART & MORE – Andreas Müller | Bockhorster Höhe 162 | 21031 Hamburg
Tel. 040 / 696 41 282 | Email: am@am-artandmore.de

Druck:
Druck & Verlagshaus Wiege GmbH
Herrenstraße 20 | 48477 Hörstel | Tel 05459/80 50 190 | Fax 05459/80 50 19 29
Email info@wiegedruckt.com | www.wiegedruckt.com

Auflage 2.500
Verteilungsgebiet: Dorfanger Boberg | Alt-Boberg | NVZ Boberg | z.T. Havighorst & Billwerder
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 14. Februar 2024
Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe: 16. Februar 2024

Optik Werk

Gleitsichtgläser
jetzt mit 20% Testrabatt!

Gültig vom 11.11.2023 bis zum 12.12.2023

Wir sind gerne für Sie da!

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin.

Lohbrügger Landstraße 70 I 21031 Hamburg

Tel. 040–43 26 16 00 **www.optik-werk.de**